D00975280B



DV-D01U

Professioneller DVD-Player









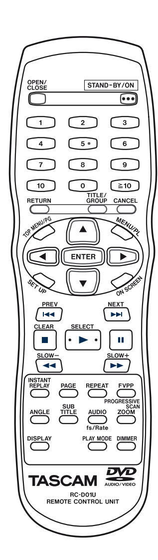


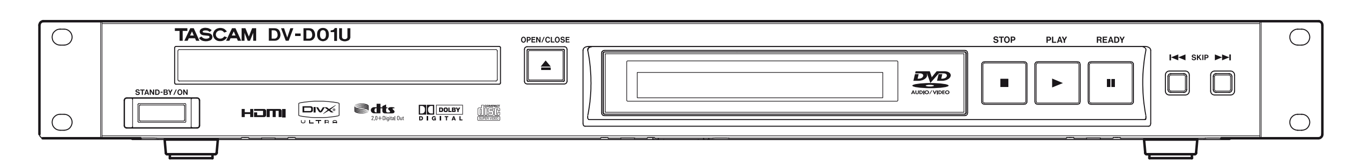






Digital Direct Progressive Scan

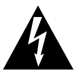




Benutzerhandbuch

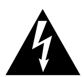
LPT1146-003B

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit






Achtung! Gefahr eines Stromschlags. Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät. Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren.



Dieses Symbol, ein Blitz in einem ausgefüllten Dreieck, warnt vor nicht isolierten, elektrischen Spannungen im Inneren des Geräts, die zu einem gefährlichen Stromschlag führen können.



Dieses Symbol, ein Ausrufezeichen in einem ausgefüllten Dreieck, weist auf wichtige Bedienungs- oder Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung hin.

Bitte tragen Sie hier die Modellnummer und die Seriennummern (siehe Geräterückseite) ein, um sie mit Ihren Unterlagen aufzubewahren.

Modellnummer ____________

Seriennummer ____________

ACHTUNG! Zum Schutz vor Brand oder Elektroschock:
Setzen Sie dieses Gerät niemals
Regen oder erhöhter Luftfeuchtigkeit aus.

For U.S.A.

TO THE USER

This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class A digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference when the equipment is operated in a commercial environment. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instruction manual, may cause harmful interference to radio communications.
Operation of this equipment in a residential area is likely to cause harmful interference in which case the user will be required to correct the interference at his own expense.

CAUTION
Changes or modifications to this equipment not expressly approved by TEAC CORPORATION for compliance could void the user's authority to operate this equipment.

For the customers in Europe

WARNING
This is a Class A product. In a domestic environment, this product may cause radio interference in which case the user may be required to take adequate measures.

Pour les utilisateurs en Europe

AVERTISSEMENT
Il s’agit d’un produit de Classe A. Dans un environnement domestique, cet appareil peut provoquer des interférences radio, dans ce cas l’utilisateur peut être amené à prendre des mesures appropriées.

Für Kunden in Europa

Wichtig
Dieses Gerät ist entsprechend Klasse A funkentstört. Es kann in häuslicher Umgebung Funkstörungen verursachen. In einem solchen Fall kann vom Betreiber verlangt werden, mit Hilfe angemessener Maßnahmen für Abhilfe zu sorgen.

Information zur CE-Kennzeichnung

a) Elektromagnetische Verträglichkeit: E4
b) Einschaltstoßstrom: 2,6 A

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

- Lesen Sie diese Anleitung.
- Bewahren Sie diese Anleitung gut auf und geben Sie das Gerät nur mit dieser Anleitung weiter.
- Beachten Sie alle Warnhinweise.
- Befolgen Sie alle Anweisungen.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

- Benutzen Sie das Gerät nur zu dem Zweck und auf die Weise, wie in dieser Anleitung beschrieben.

Zum Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag infolge Feuchtigkeit:

- Betreiben Sie dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser, und stellen Sie es niemals so auf, dass es nass werden kann.
- Stellen Sie niemals mit Flüssigkeit gefüllte Behälter (Vasen, Kaffeetassen usw.) auf dieses Gerät.
- Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.

Zum Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch Stromschlag oder ungeeignete Versorgungsspannung:

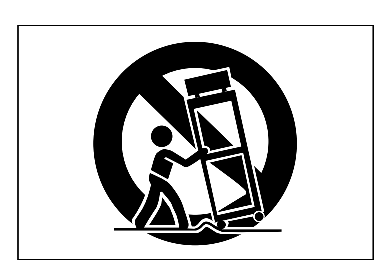
- Öffnen Sie nicht das Gehäuse.
- Verbinden Sie das Gerät nur dann mit dem Stromnetz, wenn die Angaben auf dem Gerät mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmen. Fragen Sie im Zweifelsfall einen Elektrofachmann.
- Wenn der mitgelieferte Netzstecker nicht in Ihre Steckdose passt, ziehen Sie einen Elektrofachmann zu Rate.
- Unterbrechen Sie niemals den Schutzleiter des Netzsteckers und kleben Sie niemals den Schutzkontakt zu.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzkabel nicht gedehnt, gequetscht oder geknickt werden kann – insbesondere am Stecker und am Netzkabelausgang des Geräts – und verlegen Sie es so, dass man nicht darüber stolpern kann.
- Ziehen Sie den Netzstecker bei Gewitter oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen.

Zum Schutz vor Sachschäden durch Überhitzung:

- Versperren Sie niemals vorhandene Lüftungsöffnungen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitze abstrahlenden Geräten (Heizlüfter, Öfen, Verstärker usw.) auf.
- Stellen Sie dieses Gerät nicht an einem räumlich beengten Ort ohne Luftzirkulation auf.

Zum Schutz vor Sach- oder Personenschäden durch falsches Zubehör:

- Verwenden Sie nur Zubehör oder Zubehörteile, die der Hersteller empfiehlt.
- Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Stative, Halter oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Wenn Sie einen Wagen verwenden, bewegen Sie ihn vorsichtig, so dass er nicht umstürzen und Sie verletzen kann.



Zum Schutz vor Folgeschäden durch mangelhafte Instandsetzung:

- Lassen Sie Wartungsarbeiten und Reparaturen nur vom qualifizierten Fachpersonal des Kundendienstes ausführen. Bringen Sie das Gerät zum Kundendienst, wenn es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn Flüssigkeit oder Fremdkörper hinein gelangt sind, wenn es heruntergefallen ist oder nicht normal funktioniert oder wenn das Netzkabel beschädigt ist.

Zum Schutz vor Schäden durch Batterien:

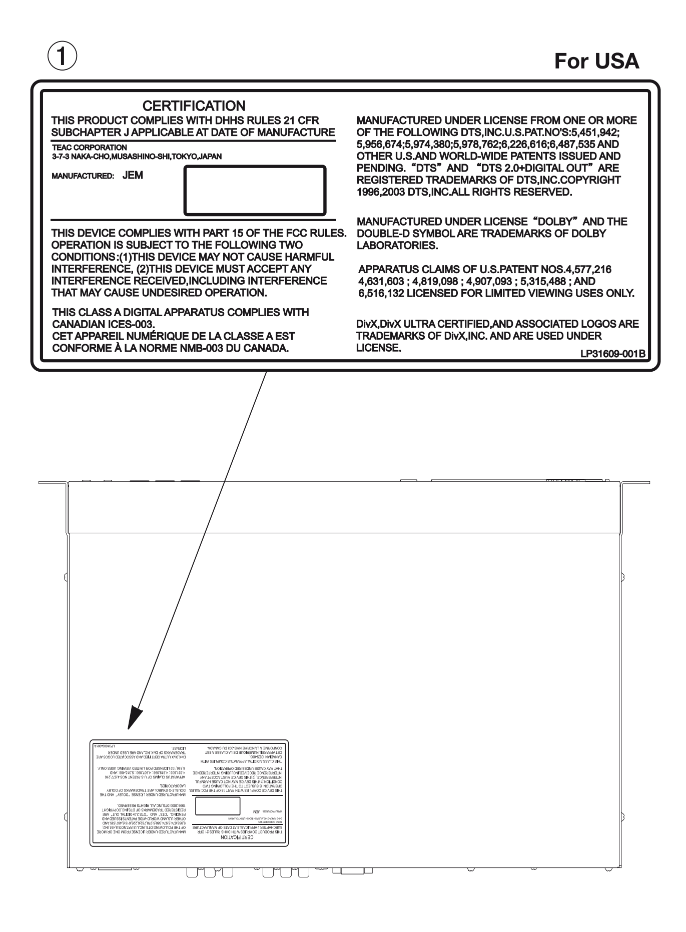
- **Explosionsgefahr!** Batterien niemals hohen Temperaturen aussetzen (nicht auf Heizkörper oder in die Sonne legen und niemals in offenes Feuer werfen).

Zum Schutz vor Hörschäden:

- Denken Sie immer daran: Hohe Lautstärkepegel können Ihr Gehör schädigen.

Wichtige Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Dieses Gerät ist ein Laser-Produkt der Klasse 1. Es arbeitet mit einem unsichtbaren Laserstrahl, der gefährlich für die Augen ist. Das Gerät verfügt über Sicherheitsvorkehrungen, die das Austreten des Laserstrahls verhindern. Diese Sicherheitsvorkehrungen dürfen nicht beschädigt werden.



VORSICHT

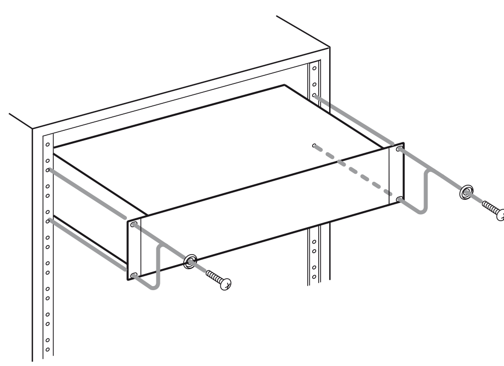
- Gehäuse nicht aufschrauben.
- Unsichtbare Laserstrahlung tritt aus, wenn das Gehäuse geöffnet und die Sicherheitsverriegelung überbrückt ist. Nicht dem Strahl aussetzen!
- Ein beschädigtes Gerät darf nicht betrieben und nur in einer Fachwerkstatt repariert werden.

Laseroptik:

Typ:	OPA-652PH
Hersteller:	Arima Devices Co, Ltd.
Leistung:	weniger als 0,5 mW an der Objektivlinse
Wellenlänge:	650–660 nm (DVD), 770–810 nm (CD)

Einbau in ein Rack (einen Gestellschrank)

Nachdem Sie die Füße herausgeschraubt haben, können Sie den DVD-01U mithilfe eines optional erhältlichen Einbausatzes wie unten gezeigt in einen Standard-Geräteschrank (ein 19-Zoll-Rack) einbauen.



Wichtig

Lassen Sie mindestens eine Höheneinheit (4,4 cm) über und 10 cm hinter dem Gerät frei für die Belüftung.

Sicherheitshinweise.. 2–4
Wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme................................6
Mitgeliefertes Zubehör 6

Bevor Sie beginnen.......................................6
Wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme................................6
Mitgeliefertes Zubehör 6

Abspielbare Medien und Dateiformate 7
Abspielbare Medien 7
Abspielbare Dateiformate 8

Ausstattungsmerkmale und Bedienelemente 9

Kabelverbindungen herstellen 11
Ein Fernsehgerät anschließen...11
Einen Stereoverstärker/Receiver anschließen.........................12
Ein digitales Gerät anschließen 12
Das Netzkabel anschließen...12
Die serielle Schnittstelle 12

Grundsätzliche Bedienung 13
Das Gerät ein- und ausschalten 13
Die Helligkeit des Displays anpassen 13
Den Abtastmodus wählen...14

Wiedergabe... 15
Grundlegende Wiedergabefunktionen 15
Sofortwiederholung...17
Schneller Vorlauf/Rücklauf...17
An den Anfang eines Abschnitts springen 18
Eine Datei in 5-Minuten-Schritten durchsuchen.................18
Einen Titel/eine Gruppe mithilfe von Zifferntasten aufsuchen 18
Einen Titel/eine Wiedergabeliste mithilfe der Dateiliste auswählen...19

Fortgeschrittene Funktionen......................... 20
Die Infoleiste nutzen...20
Die Wiedergabe an einer bestimmten Position starten 21
Die Dateiliste nutzen 23
Wiedergabeposition automatisch speichern (Resume Playback)..23
Die Dateiliste nutzen 23
Wiedergabeposition automatisch speichern (Resume Playback)..23
Die Kameraposition wählen..23
Untertitel wählen 24
Die Tonspur wählen 24
Besondere Video-Wiedergabefunktionen............................25
Wiedergabe in programmierter Folge 26
Wiedergabe in zufälliger Folge 26
Wiederholte Wiedergabe 27
Die Lade sperren...28
Standbild auf einer Audio-DVD auswählen 28
Bonusgruppe auf einer Audio-DVD wiedergeben................28

Voreinstellungen 29
Voreinstellungen im Setup-Menü vornehmen.....................29
Beschreibung der Menüfunktionen 29
Technische Daten der seriellen Schnittstelle.......................32
Befehle für die Fernsteuerung 32

Die serielle RS-232C-Schnittstelle 32

Wartung, Problembehandlung, Technische Daten 42
Wartung und Pflege..42
Problembehebung... 43
Technische Daten.. 44

Bevor Sie beginnen

Wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme

■ Was Sie beachten müssen

Aufstellungsort

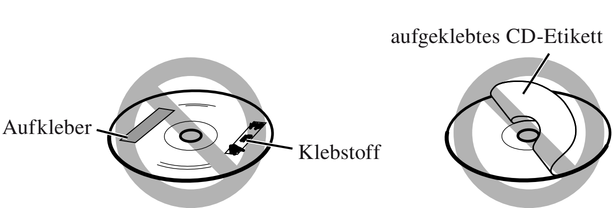
- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche, auf der es vor Feuchtigkeit und extremen Temperaturen geschützt ist. Die Umgebungstemperatur muss zwischen 5 °C und 35 °C betragen.
- Lassen Sie einen gewissen Abstand zwischen dem Gerät und dem angeschlossenen Fernsehgerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem es Erschütterungen ausgesetzt ist.

Netzkabel

- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit feuchten Händen.
- Sobald das Netzkabel an eine Steckdose angeschlossen ist, verbraucht das Gerät auch in ausgeschaltetem Zustand eine geringe Menge Strom.
- Wenn Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen, fassen Sie es stets am Stecker und nicht am Kabel an.
- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel nicht für andere Geräte.

Fehlfunktionen vermeiden

- Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Inneren. Ziehen Sie bei eventuellen Störungen das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Führen Sie keine metallischen Gegenstände in das Gerät ein.
- Legen Sie keine unrunden Medien (wie herz- oder blumenförmige CDs) ein. Diese können das Gerät beschädigen.
- Verwenden Sie keine Medien, die mit Aufklebern, Klebeband oder Ähnlichem versehen sind. Diese können das Gerät beschädigen.



Urheberrechtliche Hinweise

Beachten Sie die urheberrechtlichen Bestimmungen Ihres Landes, bevor Sie Aufnahmen von den abgespielten Medien erstellen. Das Aufnehmen urheberrechtlich geschützten Materials kann einen Verstoß gegen diese Bestimmungen darstellen.

Hinweis zum Copyguard-Kopierschutzsystem

Die abgespielten Medien sind durch das Copyguard-System geschützt. Wenn Sie das Gerät direkt mit Ihrem Videorekorder verbinden, wird das Copyguard-System aktiv und bewirkt möglicherweise Beeinträchtigungen der Bildwiedergabe.

■ Vorsichtsmaßnahmen

Feuchtigkeit, Wasser und Staub vermeiden
Stellen Sie das Gerät nicht an feuchten oder staubigen Orten auf.

Hohe Temperaturen vermeiden
Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonneneinstrahlung aus, und stellen Sie es nicht in die Nähe eines Heizkörpers.

Längere Abwesenheit
Ziehen Sie bei längerer Abwesenheit den Netzstecker aus der Steckdose.

Belüftungsschlitze nicht verdecken
Verdeckte Belüftungsschlitze können zu Überhitzungsschäden führen.

Pflege des Gehäuses
Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ein weiches Tuch. Beachten Sie bei imprägnierten Tüchern die Gebrauchsanweisung. Verwenden Sie kein Reinigungsbenzin, Verdünnungsmittel und keine organischen Lösungs- oder Desinfektionsmittel. Diese Substanzen können zu Verformungen oder Verfärbungen des Gehäuses führen.

Falls Flüssigkeit in das Gerät eindringt
Schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Wenden Sie sich anschließend an Ihren Händler. Wenn Sie das Gerät in diesem Zustand betreiben, besteht Brandgefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Mitgeliefertes Zubehör

Neben dem DV-D01U und diesem Handbuch sollte der Karton folgenden Inhalt haben:

- Fernbedienung (1)
- Batterien (2)
- Audio-/Videokabel (gelb/weiß/rot) (1)
- Netzstromkabel (1)

Falls eines dieser Teile fehlt, wenden Sie sich an Ihren Tascam-Fachhändler.

Abspielbare Medien

Das Gerät ist in der Lage, die folgenden Medien wiederzugeben:

Video-DVD	Audio-DVD (nur 2-Kanal)
Video-CD (VCD)	Super-Video-CD (SVCD)
Audio-CD	

Die Häkchen (✓) in der unten stehenden Tabelle geben an, welche Aufnahmeformate für die einzelnen Medientypen zur Verfügung stehen.

Medientyp / Aufnahme-format	CD-R/-RW*1	DVD-R*1	DVD-RW*1
Video-DVD	—	✓	✓
VR-DVD	—	✓	✓
Audio-DVD	—	✓	✓
VCD/SVCD	✓	—	—
Audio-CD	✓	—	—
MP3	✓	✓	✓
WMA	✓	✓	✓*2
WAV	✓	✓*2	✓*2
JPEG	✓*3	✓*2	✓*2
ASF	✓	✓*2	✓*2
MPEG-2	✓*3	✓*2	✓*2
MPEG-1	✓*3	✓*2	✓*2
DivX	✓	✓*2	✓*2

*1 Nur finalisierte (abgeschlossene) CDs und DVDs können wiedergegeben werden.
*2 Aufnahmeformat UDF Bridge.
*3 Dateien oberhalb einer bestimmten Größe können möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

- Finalisierte DVD+Rs und DVD+RWs (nur im Video-DVD-Format) können wiedergegeben werden. Wenn Sie eine DVD+R oder DVD+RW einlegen, erscheint „DVD“ auf dem Display.
- Super Audio CDs (SACD), die auf herkömmlichen CD-Playern abspielbar sind, können ebenfalls wiedergegeben werden.
- Das Gerät ist in der Lage, sowohl DVDs im PAL-Format als auch solche im NTSC-Format wiederzugeben. Ein NTSC-Videosignal wird hierbei für die Wiedergabe in ein PAL-Signal umgewandelt.
- Die Nicht-DVD-Seite einer so genannten DualDisc entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Wir raten daher davon ab, die Nicht-DVD-Seite von DualDiscs auf diesem Gerät abzuspielen.
- **Die Wiedergabefunktionen mancher Video-DVDs, VCDs oder SVCDs können von den hier beschriebenen Verfahren abweichen. Dies hängt von der herstellerseitigen Gestaltung des Mediums ab und stellt keine Fehlfunktion des Geräts dar.**

Das DVD-Logo ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.

Hinweise zu CD-Rs und CD-RWs

- Das Gerät ist in der Lage, CD-Rs und CD-RWs im Aufnahmeformat ISO 9660 wiederzugeben.
- Das Gerät unterstützt Multi-Session-CDs mit bis zu 12 Aufnahmedurchgängen.

Ländercode von Video-DVDs

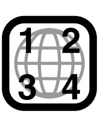
Video-DVD-Abspielgeräte und Video-DVDs sind mit bestimmten Ländercodes versehen. Damit eine Video-DVD auf diesem DVD-Player abspielbar ist, muss sie den auf der RückSeite des Geräts aufgedruckten Ländercode aufweisen.

Abspielbare DVDs sind beispielsweise folgendermaßen gekennzeichnet:









Wenn Sie eine DVD mit falschem Ländercode einlegen, erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „REGION CODE ERROR!“. Eine Wiedergabe ist dann nicht möglich.

Manche Medien lassen sich aufgrund bestimmter Eigenschaften, Aufnahmeverfahren, Beschädigungen oder Verunreinigungen nicht wiedergeben.

Nicht abspielbare Medientypen

- DVD-ROM, DVD-RAM, CD-I (CD-I Ready), Foto-CDs usw. Die Wiedergabe dieser Medien führt zu Rauschen und Störgeräuschen, die die Lautsprecher beschädigen können.
- Das Gerät unterstützt keine so genannten Multi-Border-DVDs.
- Double-Layer-DVD-Rs und -DVD-RWs werden ebenfalls nicht unterstützt.
- CDs, die im „Packet Write“-Verfahren aufgenommen wurden, werden nicht unterstützt.

Abspielbare Dateiformate

Hinweise zu allen abspielbaren Dateiformaten

- Das Gerät kann nur solche Dateien wiedergeben, die eine der folgenden Dateinamenserweiterungen aufweisen. Die Groß-/Kleinschreibung spielt dabei keine Rolle.
  MP3: .mp3
  WMA: .wma
  WAV: .wav
  JPEG: .jpg, .jpeg
  ASF: .asf
  MPEG-2/MPEG-1: .mpg, .mpeg
  DivX: .divx, .div sowie .avi
- Das Gerät erkennt bis zu 150 Titel (Dateien) je Gruppe und 99 Gruppen je CD/DVD. Die Gesamtzahl der abspielbaren Titel (Dateien) beträgt 4000.
- Aufgrund bestimmter Eigenschaften einer CD/DVD oder besonderer Aufnahmeverfahren lassen sich manche Dateien möglicherweise nicht wiedergeben.
- Das Einlesen von Dateien der Typen MP3, WMA, WAV, JPEG, ASF, MPEG-2, MPEG-1 und DivX nimmt mehr Zeit in Anspruch. Dies hängt von der Komplexität der Verzeichnisstruktur ab.
- Wenn die CD/DVD verschiedene Medientypen enthält, müssen Sie den gewünschten Typ im PICTURE-Menü unter FILE TYPE auswählen („AUDIO", „STILL PICTURE" oder „VIDEO"). Näheres hierzu auf Seite 30.

Hinweise zu MP3-, WMA- und WAV-Dateien

- Das Gerät unterstützt MP3-, WMA- und WAV-Dateien mit einer Auflösung von 32 bis 320 kb/s und einer Abtastrate von 16 kHz, 22,05 kHz, 24 kHz*, 32 kHz, 44,1 kHz oder 48 kHz.
- Vorhandene Trackinformationen (Tracktitel, Künstler, Albumname usw.) können Sie mithilfe der Dateiliste auf dem Bildschirm einblenden (siehe Seite 19).
- Wir empfehlen Ihnen, Titel mit einer Abtastrate von 44,1 kHz und einer Datenrate von 128 (96*) kb/s aufzunehmen.
  * nur bei WMA-Dateien

Hinweise zu JPEG-Dateien

- Wir empfehlen Ihnen, Bilddateien mit einer Auflösung von 640 x 480 Bildpunkten zu erstellen. Bei höheren Auflösungen verlängert sich die Zeit, bis das Bild angezeigt wird.
- Das Gerät kann nur JPEG-Dateien im Baseline-Format anzeigen.

Hinweise zu ASF-Dateien

- Das Gerät unterstützt im so genannten „Advanced Simple Profile" kodierte MPEG-4-Dateien (MPEG-4 ASF).
- Das Gerät unterstützt MPEG-4-Dateien mit den folgenden Eigenschaften:
  Dateiformat: ASF
  Visuelles Profil: MPEG-4 SP (Simple Profile)
  Audio-Codec: G.726
  Maximale Bildgröße: 352 x 288 Bildpunkte (CIF)
  Maximale Bitrate: 384 kb/s

Hinweise zu MPEG-2-/MPEG-1-Dateien

- Das Streaming-Format muss dem „MPEG Unit/Program Stream" entsprechen.
- Als höchste Auflösung empfehlen wir 720 x 576 Bildpunkte bei 25 fps oder 720 x 480 Bildpunkte bei 30 fps.
- Ebenfalls unterstützt werden die Auflösungen 352 x 576, 480 x 576, 352 x 288 Bildpunkte bei 25 fps sowie 352 x 480, 480 x 480, 352 x 240 Bildpunkte bei 30 fps.
- Zulässige Dateiformate sind MP@ML (Main Profile at Main Level), SP@ML (Simple Profile at Main Level) sowie MP@LL (Main Profile at Low Level).
- Die Audiospur muss in einem der Formate MPEG1 Audio Layer-2 oder MPEG2 Audio Layer-2 vorliegen.

Hinweise zu DivX-Dateien

- Das Gerät unterstützt die Formate DivX 6.x, 5.x, 4.x und 3.11.
- Unterstützt werden DivX-Dateien mit einer Auflösung von maximal 720 x 480 Bildpunkten bei 30 fps oder 720 x 576 Bildpunkten bei 25 fps.
- Die Audiospur muss im Format Dolby Digital (auch Mehrkanalton) oder MPEG1 Audio Layer-3 (MP3) vorliegen.
- Das Format GMC (Global Motion Compression) wird nicht unterstützt.
- Dateien, die im Zeilensprungverfahren kodiert wurden, werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Das Gerät verfügt über einen eigenen Registrierungscode für die DivX-Wiedergabe.
- Bei Bedarf können Sie den Registrierungscode Ihres Geräts mithilfe des OTHERS-Menüs abfragen (siehe Seite 31).

Gerätefront

Die Zahlen in den Abbildungen verweisen auf die Seiten, auf denen Sie Näheres zu den entsprechenden Merkmalen erfahren.

Display

16 16 16

HDMI WMA MP3 CHAP. BONUS PRG RESUME 1 A-B ALL

HD PROGRESSIVE B.S.P. TRK RND

11 14 14 25 16 16 28 26 26 23 27

15 15 15

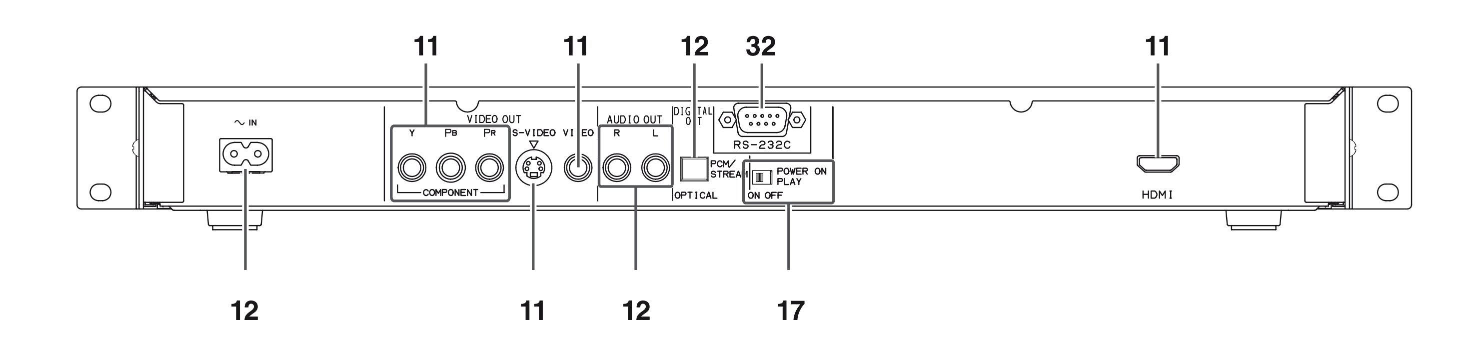
TASCAM DV-D01U

OPEN/CLOSE STOP PLAY READY SKIP

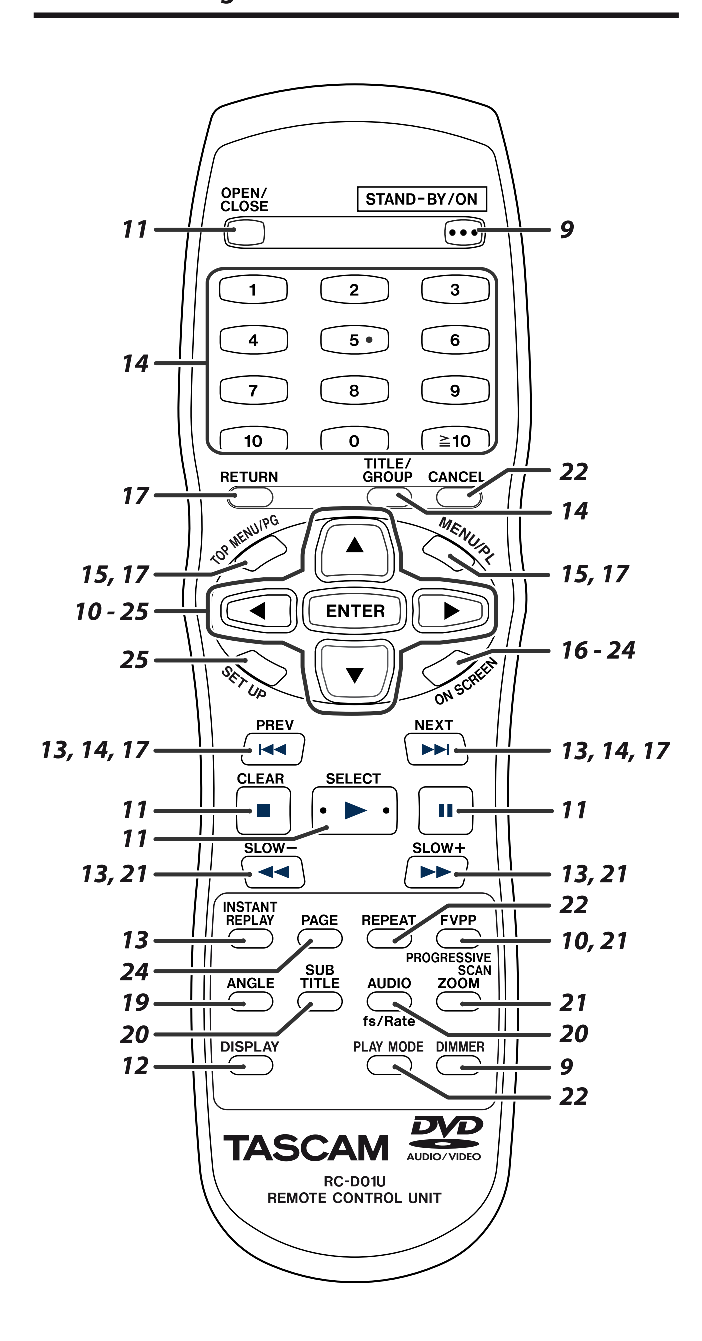
STAND-BY/ON

13 15 Sensor der Fernbedienung 10 15 18

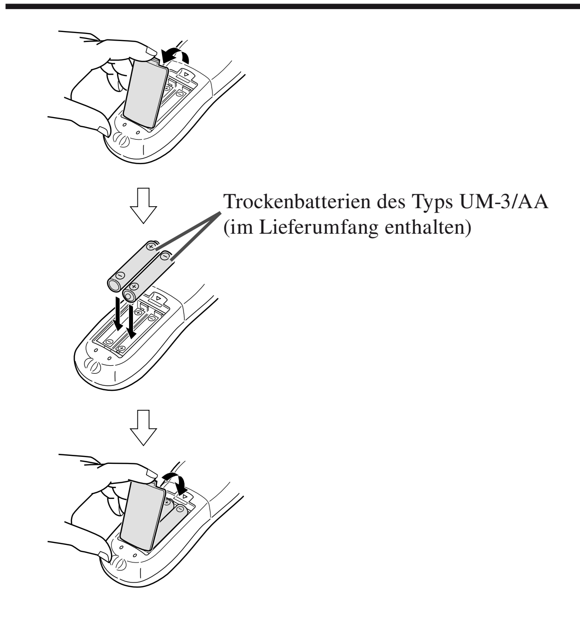
Geräterückseite



Fernbedienung



Batterien in die Fernbedienung einlegen



Falls die Reichweite oder Wirkung der Fernbedienung nachlässt, ersetzen Sie beide Batterien.

VORSICHT!

Setzen Sie Batterien nicht hohen Temperaturen oder offenem Feuer aus.

Hinweis zur Nutzung der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung direkt auf die FrontSeite des Geräts. Der Infrarot-Empfangssensor darf nicht verdeckt sein.

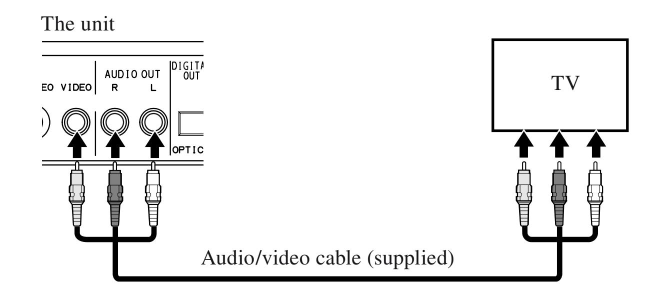
Wichtig

Schließen Sie das Netzkabel erst dann an, wenn Sie alle anderen Verbindungen hergestellt haben.

Ein Fernsehgerät anschließen

- Wenn Sie das Fernsehgerät über einen Videorekorder anschließen oder ein Fernsehgerät mit eingebautem Videorekorder verwenden, sind Bildstörungen möglich.
- Zunächst ist es erforderlich, dass Sie das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts unter „MONITOR TYPE“ im PICTURE-Menü auswählen (siehe Seite 31).

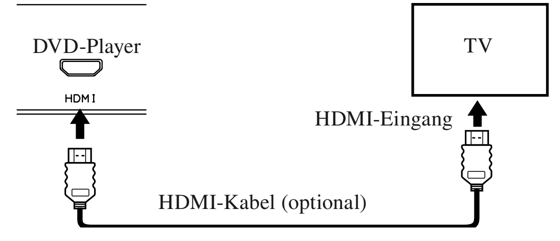
■ Ein herkömmliches Fernsehgerät anschließen



■ Ein Fernsehgerät mit HDMI-Schnittstelle anschließen

Mit einer HDMI-Verbindung kommen Sie in den Genuss einer besonders hohen Bildqualität, da die Übertragung des hoch auflösenden Videosignals auf digitalem Weg erfolgt.

Für das Format des Videosignals können Sie wählen unter 576p, 1080i oder 720p (siehe Seite 14).



Wichtig

- *An der HDMI-Schnittstelle wird auch das Audiosignal ausgegeben, und zwar in den Formaten 48 kHz, 44,1 kHz oder 32 kHz Linear-PCM. Wählen Sie dazu im AUDIO-Menü unter „DIGITAL AUDIO OUTPUT“ die Option „PCM ONLY“ (siehe Seite 30).*
- *Sobald sich die beiden Geräte erkannt haben und bereit für den Austausch von Signalen sind, leuchtet das Displayzeichen „HDMI“ auf.*
- *Beim Abspielen von HDCP-Inhalten kann es sein, dass einige Sekunden lang kein Bild und Ton wiedergegeben werden.*

Hinweis zu Audio-DVDs

- Beim Abspielen einer Audio-DVD kann der Ton entweder am analogen **AUDIO OUT**-Anschluss oder an der HDMI-Schnittstelle ausgegeben werden.
- Stereotracks werden am **AUDIO OUT**-Anschluss (L/R) ausgegeben.
- Falls der HDMI-Eingang des angeschlossenen Geräts kein DVD AUDIO unterstützt, wird die Audioausgabe über den HDMI-Anschluss automatisch stummgeschaltet.

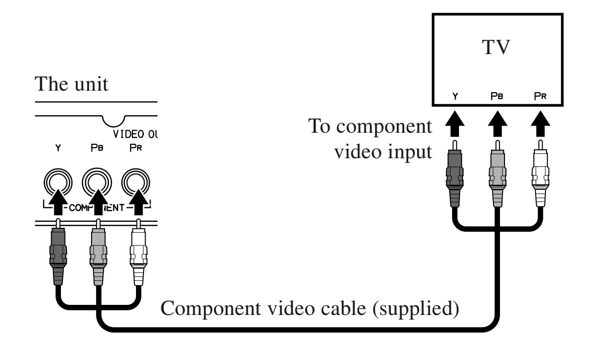
Was versteht man unter HDMI?

HDMI (High Definition Multimedia Interface) bezeichnet den Übertragungsstandard für das Fernsehen der Zukunft. Ein HDMI-Kabel sorgt für die digitale Übertragung von Audio- und Videosignalen zwischen dem DVD-Player und einem angeschlossenen Fernseher. Genießen Sie digitale Bild- und Tonqualität ohne Kabelsalat und die Einbußen, die bei analoger Übertragung auftreten.

Darüber können Sie mit diesem Gerät HDCP-Inhalte (High Bandwidth Digital Content Protection) wiedergeben, wenn Sie ein entsprechend ausgestattetes Fernsehgerät anschließen.

■ Ein Fernsehgerät mit Component-Video-Buchsen anschließen

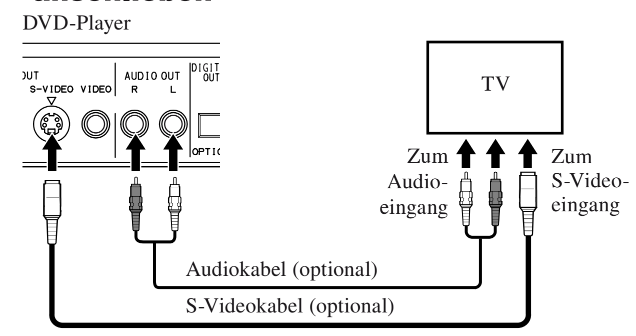
- Bei einer analogen Videoübertragung erzielen Sie die beste Bildqualität mit dem Component-Video-Format, gefolgt von S-Video und Composite-Video.
- Wenn Ihr Fernsehgerät das Vollbildverfahren unterstützt, erzielen Sie eine hohe Bildqualität, indem Sie als Abtastmodus „Progressive Scan“ wählen (siehe Seite 14).



Wichtig

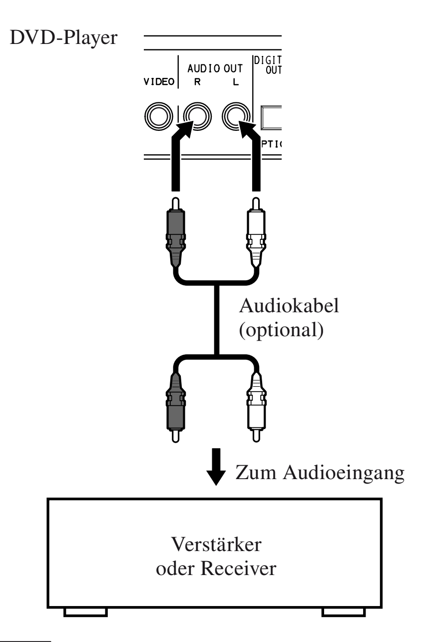
- *Bei der Wiedergabe von DivX- oder ASF-Dateien wird an den Component-Video-Buchsen ausschließlich ein Vollbildsignal ausgegeben. Wenn Ihr Fernsehgerät das Vollbildverfahren nicht unterstützt, schließen Sie es an die S-Video- oder Composite-Buchse an.*
- *Wenn die Component-Video-Eingangsbuchsen Ihres Fernsehgeräts das BNC-Format verwenden, nutzen Sie einen entsprechenden Adapter, um die Cinch-Stecker anzuschließen.*

■ Ein Fernsehgerät mit S-Video-Buchse anschließen



Einen Stereoverstärker/Receiver anschließen

Um in den Genuss einer hochwertigen Audioausgabe zu kommen, können Sie den Audioausgang des DVD-Players mit einem Verstärker oder Receiver verbinden.



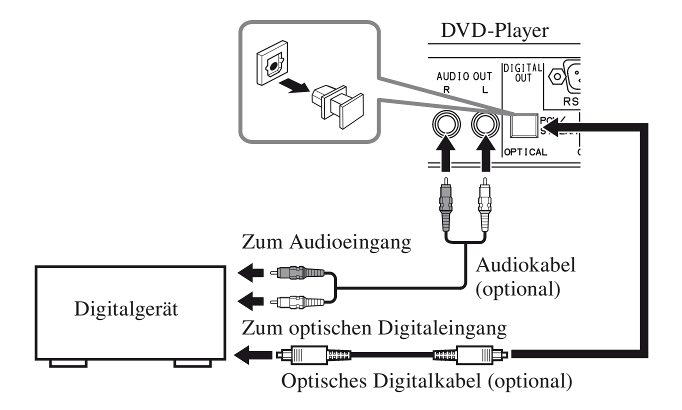
Wichtig

Wenn Sie das Gerät an einen Stereoverstärker oder Receiver anschließen, wählen Sie im AUDIO-Menü unter „DOWN MIX“ die Option „STEREO“ (siehe Seite 30).

Ein digitales Gerät anschließen

Sie können die Klangqualität verbessern, indem Sie den **DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Anschluss des DVD-Players mit dem Digitaleingang eines Verstärkers verbinden. Nutzen Sie hierfür ein separat erhältliches Digitalkabel. Genießen Sie hochwertigen Surroundsound, indem Sie das Gerät mithilfe eines Digitalkabels an einen Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Mehrkanal-Dekoder oder an einen Verstärker mit eingebautem Dekoder anschließen.

Bei bestimmten Medientypen ist unter Umständen keine digitale Audioausgabe möglich. Es empfiehlt sich daher, auch eine analoge Audioverbindung herzustellen.



Vorsicht

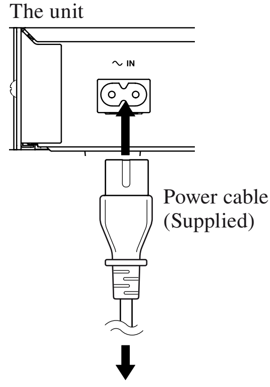
- *Bevor Sie den* **DIGITAL OUT (OPTICAL)***-Anschluss des Geräts mit einem digitalen Audiogerät verbinden, müssen Sie im AUDIO-Menü unter „DIGITAL AUDIO OUTPUT“ die korrekte Einstellung vornehmen. Wenn Sie dies versäumen, kann es zu lauten Störgeräuschen kommen, durch die möglicherweise die Lautsprecher beschädigt werden. Näheres hierzu unter „DIGITAL AUDIO OUTPUT“ auf Seite 30.*

Wichtig

- *Wenn Sie das Gerät mittels HDMI an ein Fernsehgerät anschließen und es gleichzeitig über den Digitalausgang mit einem Verstärker verbinden, können Sie bestimmen, an welchem der angeschlossenen Geräte die Tonausgabe erfolgen soll. Um den Ton am Fernsehgerät auszugeben, wählen Sie im AUDIO-Menü unter „DIGITAL AUDIO OUTPUT“ die Option „PCM ONLY“. Um den Ton über den Verstärker auszugeben, wählen Sie unter „DIGITAL AUDIO OUTPUT“ die Option „STREAM/PCM“. Näheres hierzu auf Seite 30.*
- *Wenn Sie den* **DIGITAL OUT (OPTICAL)***-Anschluss des Geräts mit einem Dolby Digital-, DTS-Dekoder oder Verstärker mit eingebautem Dekoder verbunden haben, wirkt sich die Einstellung „D. RANGE COMPRESSION“ im AUDIO-Menü nicht auf die Tonausgabe aus. Nehmen Sie die entsprechende Einstellung für den Surroundsound direkt am Dekoder vor.*

Das Netzkabel anschließen

Vergewissern Sie sich zunächst, dass alle anderen Verbindungen hergestellt sind.



VORSICHT

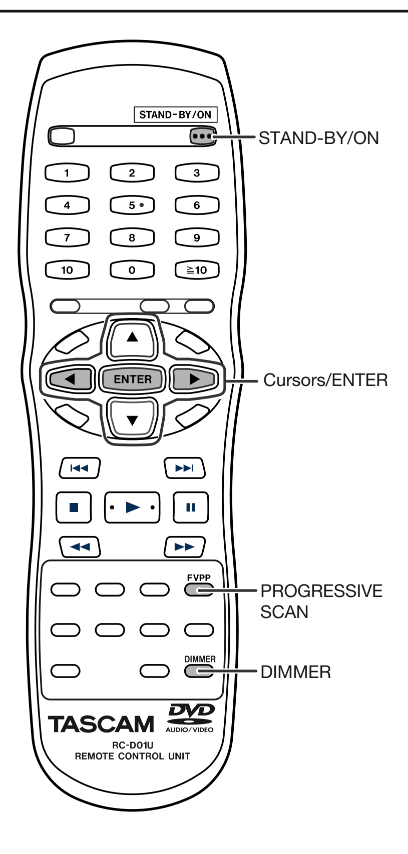
- *Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder bewegen.*
- *Ziehen Sie hierzu nicht am Kabel. Ziehen Sie stets am Stecker, um das Gerät vom Netz zu trennen, damit das Kabel nicht beschädigt wird.*

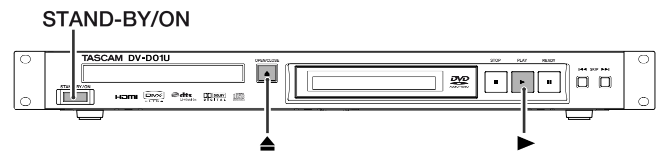
Die serielle Schnittstelle nutzen

Um das Gerät mithilfe des RS-232C-Protokolls fernzusteuern, schließen Sie ein geeignetes externes Gerät an. Näheres hierzu auf Seite 32.

In diesem Handbuch erklären wir die meisten Funktionen anhand der Tasten auf der Fernbedienung. Sofern nicht anders angegeben, können Sie die Funktionen auch mit den entsprechenden Tasten auf dem Gerät auslösen.

Die in der Abbildung hervorgehobenen Tasten sind auf den folgenden Seiten ausführlich erklärt.





Anmerkungen

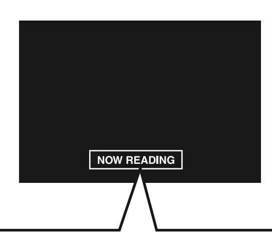
- *Auch dann, wenn das Gerät ausgeschaltet ist, wird eine geringe Menge Strom verbraucht. Dieser Zustand heißt Standby-Betrieb. Um die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.*
- *Sie können den DVD-Player auch mithilfe einer der folgenden Tasten einschalten:*
  - *Die ⏏-Taste auf dem Gerät oder die* **OPEN/CLOSE**-*Taste auf der Fernbedienung*
  - *Die ▶-Taste (Wiedergabetaste) auf dem Gerät oder der Fernbedienung*
- *Wenn Sie Ihr Fernsehgerät an der HDMI-Schnittstelle angeschlossen haben, schalten Sie es ein, bevor Sie den DVD-Player einschalten. Andernfalls können je nach Art des Fernsehgeräts die folgenden Phänomene auftreten:*
  - *Der Abtastmodus ändert sich.*
  - *Die Tonwiedergabe erfolgt über die Lautsprecher des Fernsehgeräts, obwohl im AUDIO-Menü (siehe Seite 30) unter „HDMI AUDIO OUT“ die Option „OFF“ gewählt ist.*

Falls eines der oben genannten Phänomene auftritt, schalten Sie den DVD-Player aus und wieder ein. Stellen Sie anschließend den Abtastmodus neu ein (siehe Seite 14).

Das Gerät ein- und ausschalten

Drücken Sie STAND-BY/ON.

Auf dem Bildschirm können nun folgende Meldungen erscheinen:



- OPEN bzw. CLOSE
  Erscheint beim Öffnen bzw. Schließen der Lade.
- NOW READING
  Erscheint, während der DVD-Player das Inhaltsverzeichnis der CD/DVD einliest.
- REGION CODE ERROR!
  Erscheint, wenn der Ländercode einer Video-DVD nicht mit dem vom Gerät unterstützten Code übereinstimmt. Eine Wiedergabe ist nicht möglich.
- NO DISC
  Erscheint, wenn keine CD/DVD eingelegt ist.
- CANNOT PLAY THIS DISC
  Erscheint, wenn eine nicht abspielbare CD/DVD eingelegt ist.

Die Helligkeit des Displays anpassen

Drücken Sie die DIMMER-Taste.

Mit jedem Drücken der Taste verändern Sie den Helligkeitswert um drei Stufen.

Den Abtastmodus wählen

Um den DVD-Player auf den von Ihrem Fernsehgerät verwendeten Abtastmodus abzustimmen, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

WICHTIG

Um den Vollbildmodus zu nutzen, müssen Sie den DVD-Player mittels eines HDMI-Kabels oder des mitgelieferten Component-Video-Kabels an Ihr Fernsehgerät anschließen. Näheres auf Seite 11.

1. Stoppen Sie das Laufwerk.

2. Halten Sie die PROGRESSIVE SCAN-Taste rund zwei Sekunden lang gedrückt.

Der gegenwärtig gewählte Abtastmodus wird auf dem Display angezeigt.

3. Wählen Sie mithilfe der Tasten ►/◄ den gewünschten Abtastmodus aus.

Dabei stehen die folgenden Abtastmodi zur Wahl:

■ **Wenn Sie das Component-Video-Kabel verwenden:**

576i* ⇐⇒ 576p*

■ **Wenn Sie das HDMI-Kabel verwenden:**

AUTO ⇐⇒ 576p* ⇐⇒ 720p* ⇐⇒ 1080i*
⇐⇒ (zurück zum Anfang)

- In der Einstellung „AUTO“ gibt der DVD-Player das Videosignal automatisch in dem für Ihr HDMI-Fernsehgerät optimalen Abtastmodus aus, um die bestmögliche Bildqualität zu erzielen.
- In den Einstellungen „AUTO“, „1080i“ oder „720p“ erfolgt eine Aufwärtswandlung des SD-Signals in die Modi 1080i oder 720p.
- In den Einstellungen „1080i“ oder „720p“ leuchtet die HD-Anzeige auf dem Display auf.
- In den Einstellungen „1080i“ oder „720p“ werden an den analogen Ausgangsbuchsen die folgenden Abtastformate ausgegeben:
  Component-Video-Buchsen: 576p
  S-Video-/Composite-Video-Buchsen: 576i

* 576i, 576p, 1080i und 720p bezeichnen die Anzahl der abgetasteten Zeilen sowie das Abtastformat des Videosignals.
480i/576i/1080i bezeichnen die entsprechende Anzahl der Zeilen im Zeilensprungverfahren (interlaced).
576p und 720p stehen für 576 bzw. 720 Zeilen im Vollbildverfahren (non-interlaced).
- Im Allgemeinen gilt: Je höher die Zahl der abgetasteten Zeilen, desto höher die Bildqualität.
- Das Vollbildverfahren liefert eine bessere Bildqualität als das Zeilensprungverfahren.

4. Wenn der gewünschte Modus angezeigt wird, drücken Sie die ENTER-Taste.

Den Vollbildmodus erkennen Sie an der Displayanzeige PROGRESSIVE.

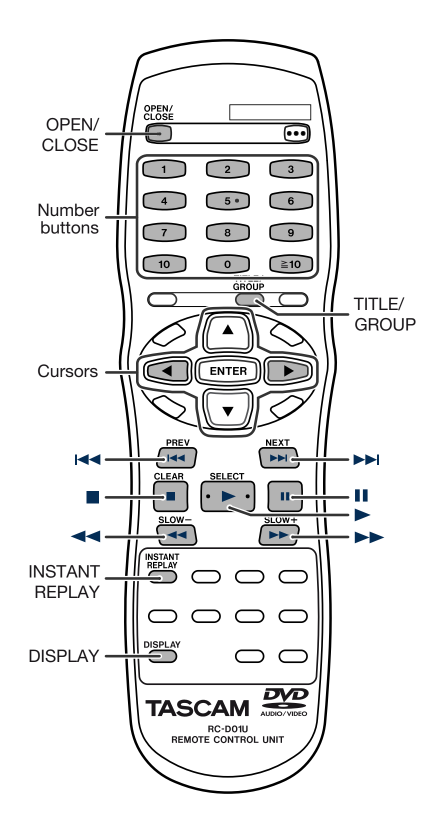
WICHTIG

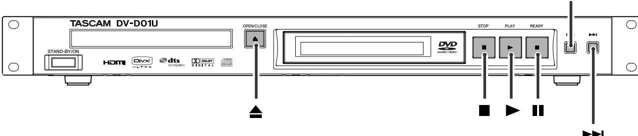
- *Die Einstellung „1080i“ bewirkt ein in der Vertikalen verkleinertes Bild.*
- *Die Änderung des Abtastverfahrens hat keine Auswirkung, wenn Sie das Fernsehgerät mit einem S-Video- oder Videokabel angeschlossen haben.*
- *Wenn Sie die ENTER-Taste drücken, kann es zu einer verzerrten Bilddarstellung kommen. Dies stellt keine Fehlfunktion dar.*

- *Bei der Wiedergabe von Video-DVDs im Vollbildmodus können mit manchen Fernsehgeräten Kompatibilitätsprobleme auftreten, die sich in einer unnatürlichen Bilddarstellung äußern. Sollte dies der Fall sein, wählen Sie als Abtastmodus das Zeilensprungverfahren.*

Die kleinen Symbole, wie zum Beispiel DVD VIDEO, geben an, für welche Medien- oder Dateitypen die jeweils beschriebene Funktion verfügbar ist.

Die in der Abbildung hervorgehobenen Tasten werden auf den Seiten 15 bis 19 ausführlich erklärt.





Grundlegende Wiedergabefunktionen

■ Eine CD/DVD wiedergeben

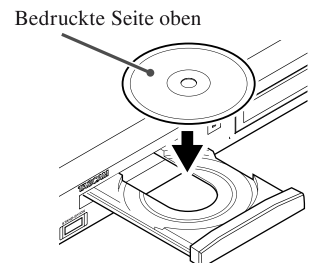
DVD VIDEO	DVD VR	DVD AUDIO
VCD	SVCD	CD
MP3 WMA	WAV	JPEG
ASF	MPEG 2/1	DivX

1. Drücken Sie die ⏏-Taste auf dem Gerät oder die OPEN/CLOSE-Taste auf der Fernbedienung.

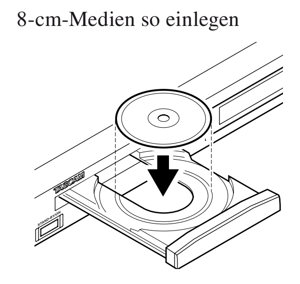
Der DVD-Player wird eingeschaltet und die Lade öffnet sich.

2. Legen Sie eine CD/DVD ein.

Bedruckte Seite oben



8-cm-Medien so einlegen



3. Drücken Sie die ▶-Taste (Wiedergabetaste) auf dem Gerät oder der Fernbedienung.

MP3-, WMA- und WAV-Dateien:
Auf dem Bildschirm erscheint die Dateiliste (siehe Seite 19).

JPEG-Dateien:
Jede Datei wird für etwa drei Sekunden als Standbild auf dem Bildschirm angezeigt („Diaschau“). Wenn Sie die Wiedergabe stoppen, erscheint auf dem Bildschirm die Dateiliste (siehe Seite 19).

ASF-, MPEG-2- und MPEG-1-Dateien:
Wenn Sie die Wiedergabe stoppen, erscheint auf dem Bildschirm die Dateiliste (siehe Seite 19).

DivX-Dateien:
Während des Einlesens erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Reading Index“. Wenn Sie die Wiedergabe stoppen, erscheint auf dem Bildschirm die Dateiliste (siehe Seite 19).

WICHTIG

- *Wenn eine CD/DVD verschiedene Dateitypen enthält, wählen Sie den wiederzugebenden Dateityp im SETUP-Menü aus (siehe Seite 30).*
- *Bei der Wiedergabe von JPEG-Dateien reagiert der DVD-Player erst dann wieder auf Tasteneingaben, wenn ein Bild vollständig auf dem Bildschirm angezeigt wird.*

■ Auf Pause schalten

Drücken Sie II.

Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie ▶ (Wiedergabetaste).

■ Die Wiedergabe beenden

Drücken Sie ■.

■ Bildschirmsymbole

Während der Wiedergabe einer DVD können kurzfristig die folgenden Symbole auf dem Bildschirm erscheinen:

- erscheint am Anfang einer Szene, die Untertitel in mehreren Sprachen enthält.
- erscheint am Anfang einer Szene, die Tonspuren in mehreren Sprachen enthält.
- erscheint am Anfang einer Szene, die mehrere Kamerapositionen enthält.
- ▶ (Wiedergabe), II (Pause), ▶▶ / ◀◀ (Schneller Vorlauf/schneller Rücklauf), I▶ / ◀I (Zeitlupe vorwärts/rückwärts) erscheint, wenn Sie die betreffende Laufwerksfunktion wählen.
- ⃠ Die gewählte Aktion ist mit der eingelegten CD/DVD nicht möglich.

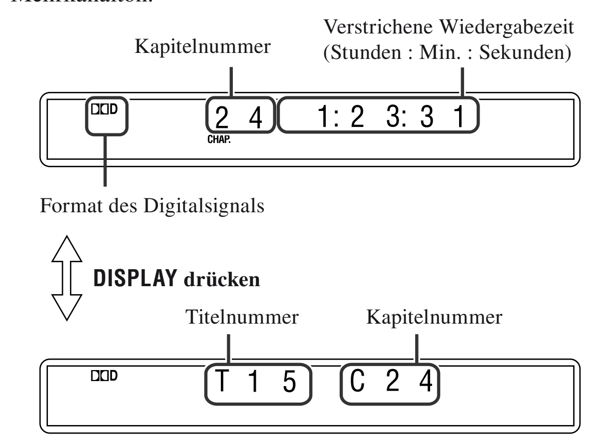
Anmerkung

Wenn die Bildschirmsymbole nicht angezeigt werden sollen, gehen Sie wie auf Seite 31 beschrieben vor.

■ Während der Wiedergabe auf dem Dsisplay angezeigte Informationen

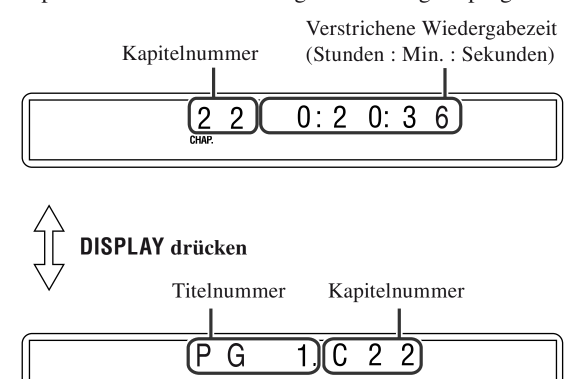
Video-DVD

Beispiel: Wiedergabe einer Video-DVD mit Dolby Digital 5.1-Mehrkanalton.

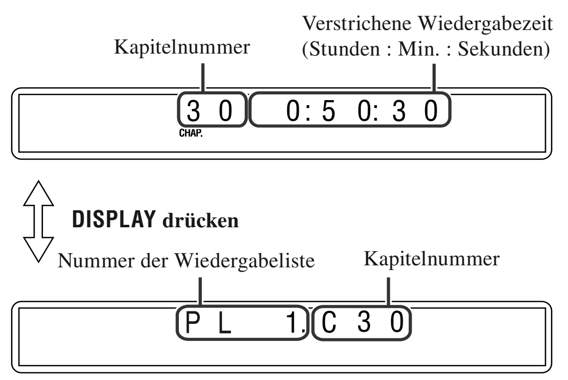


DVD-VR

Beispiel: Während der Wiedergabe des Originalprogramms*[1].



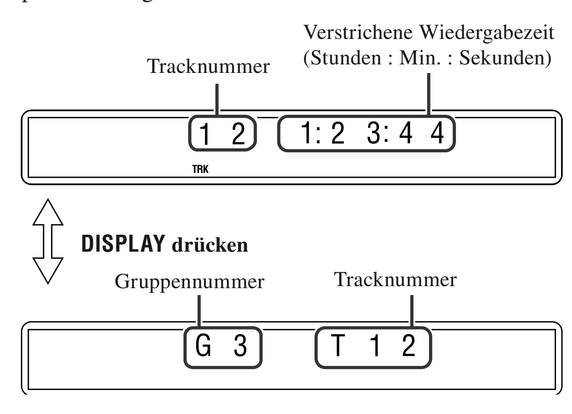
Beispiel: Während der Wiedergabe der Wiedergabeliste*[1].



*[1] Um zwischen der Wiedergabe des Originalprogramms und der Wiedergabeliste zu wechseln, drücken Sie **TOP MENU/PG** oder **MENU/PL** (siehe Seite 19).

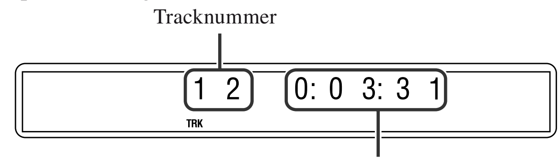
Audio-DVD

Beispiel: Wiedergabe einer Audio-DVD.



VCD/SVCD/CD

Beispiel: Wiedergabe einer CD.

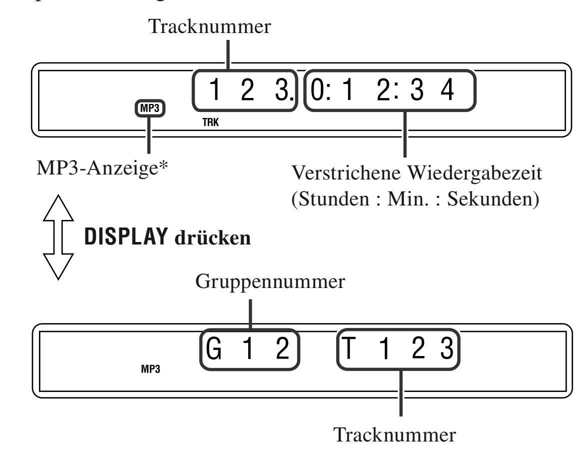


Anmerkung

Wenn Sie eine VCD oder SVCD mit PBC-Funktion wiedergeben, erscheint nicht die verstrichene Laufzeit, sondern „PBC“ auf dem Display.

MP3-, WMA-, WAV-Dateien

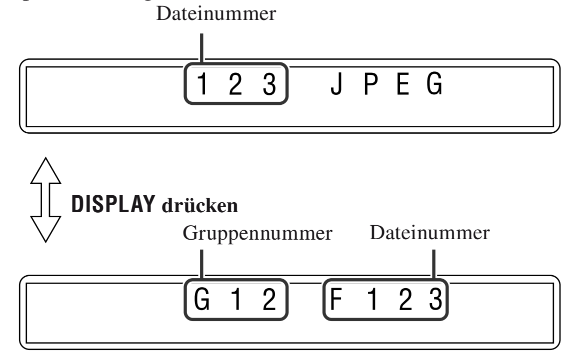
Beispiel: Wiedergabe einer MP3-Datei.



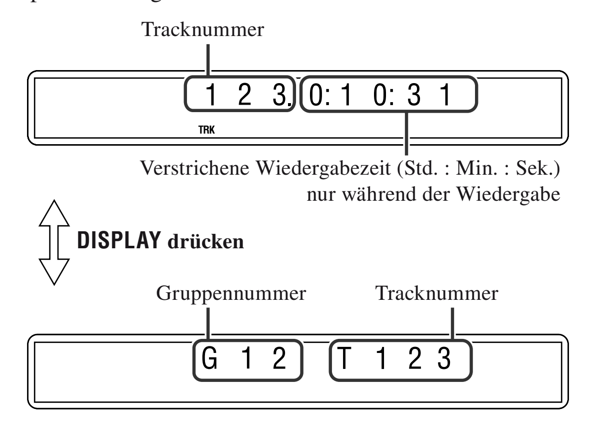
* Bei der Wiedergabe einer WMA-Datei leuchtet das Displayzeichen WMA auf.
* Bei der Wiedergabe einer WAV-Datei erscheint kein Displayzeichen.

JPEG-Dateien

Beispiel: Wiedergabe einer Diaschau.



ASF-, MPEG-2-, MPEG-1-, DivX-Dateien
Beispiel: Wiedergabe einer ASF-Datei.



Tipp

- *Sie können den Modus der Laufzeitanzeige umschalten (nicht bei der Wiedergabe von MP3-, WMA-, WAV-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1 oder DivX-Dateien). Näheres hierzu auf Seite 21.*
- *Sie können die Wiedergabeinformationen auch auf dem Bildschirm anzeigen (siehe Seite 20).*

■ Bildschirmschoner

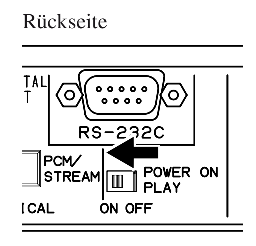
Wenn über einen längeren Zeitraum ein unbewegtes Bild auf einem Bildschirm angezeigt wird, kann dies zu einem Einbrennen des Bilds führen. Um dies zu verhindern, blendet der DVD-Player automatisch den Bildschirm ab, wenn bei der Wiedergabe einer DVD, SVCD oder VCD länger als fünf Minuten ein unbewegtes Bild angezeigt wird (Bildschirmschoner-Funktion).

- Um den Bildschirmschoner zu beenden, drücken Sie eine beliebige Taste.
- Diese Funktion ist nicht nutzbar, wenn Sie das Videosignal über die HDMI-Schnittstelle ausgeben.
- Wenn Sie den Bildschirmschoner nicht nutzen wollen, können Sie ihn wie auf Seite 30 beschrieben deaktivieren.

■ Sofortstartfunktion

Der DVD-Player ist mit einer Sofortstartfunktion ausgestattet. Sobald das Gerät mit Strom versorgt wird, schaltet es sich ein. Sofern eine CD/DVD eingelegt ist, startet die Wiedergabe.

Um diese Funktion zu nutzen, stellen Sie einfach den Schalter **POWER ON PLAY** auf der RückSeite des Geräts in die Position **ON**.



Anmerkung

- *Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird das Hauptmenü der CD/DVD (sofern vorhanden) nicht angezeigt.*
- *Im Sofortstartbetrieb sind außer den Tasten **STAND-BY/ON** und **OPEN/CLOSE** alle anderen Funktionen deaktiviert.*
- *Nach dem Öffnen und Schließen der Lade schaltet sich der DVD-Player wieder ab und kehrt in Sofortstartbereitschaft zurück.*

Sofortwiederholung



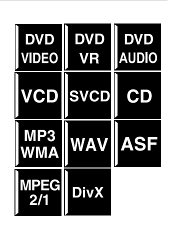
Sie können die Wiedergabeposition per Tastendruck um zehn Sekunden zurückversetzen, um den letzten Abschnitt erneut zu betrachten.

Drücken Sie während der Wiedergabe INSTANT REPLAY.

Wichtig

- *Sie können nur innerhalb des aktuellen Titels zurückspringen.*
- *Bei manchen CDs/DVDs ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.*

Schneller Vorlauf/Rücklauf



Drücken Sie während der Wiedergabe ►► oder ◄◄ auf der Fernbedienung.

Durch wiederholtes Drücken der Tasten ändern Sie die Suchgeschwindigkeit.

Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie ► (Wiedergabetaste).

Anmerkungen

- *Bei einer Video-DVD, DVD-VR, VCD, SVCD oder bei der Wiedergabe von ASF-, MPEG-2-, MPEG-1 und DivX-Dateien wird der Ton während der Suche stummgeschaltet.*
- *Beim Durchsuchen einer CD oder einer MP3-, WMA- oder WAV-Datei erfolgt die Tonausgabe abschnittweise.*
- *Bei manchen CDs/DVDs oder Dateien ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.*
- *Hinweise zu MP3-, WMA- und WAV-Dateien:*
  - *Die Suchgeschwindigkeit wird nicht angezeigt.*
  - *Sie können nur den jeweils aktuellen Track durchsuchen.*

An den Anfang eines Abschnitts springen

■ Mithilfe der ⏭/⏮-Tasten

- Video-DVDs/DVD-VRs (Kapitel): während der Wiedergabe
- VCDs/SVCDs (Tracks): während der Wiedergabe (PBC-Funktion ausgeschaltet)
- Audio-DVDs, CDs, MP3, WMA, WAV, JPEG, ASF, MPEG-2, MPEG-1, DivX (Tracks/Dateien): während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk

Drücken Sie wiederholt ⏭ oder ⏮.

Anmerkungen

- *Bei MP3-, WMA-, WAV-, JPEG-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- oder DivX-Dateien können Sie den gewünschten Titel auch mithilfe der Dateiliste (siehe Seite 19) auswählen.*
- *Bei manchen CDs/DVDs oder Dateien ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.*

■ Mithilfe der Zifferntasten auf der Fernbedienung

- Video-DVDs, DVD-VRs (Titel, Kapitel):
- Bei gestopptem Laufwerk springen Sie zum entsprechenden Titel.
- Während der Wiedergabe springen Sie zum entsprechenden Kapitel.
- Audio-DVDs (Gruppen, Tracks): Bei gestopptem Laufwerk springen Sie zur entsprechenden Gruppe.
- Um zu einer bestimmten Gruppe zu springen, drücken Sie die TITLE/GROUP-Taste und anschließend die gewünschte Zifferntaste.
- Während der Wiedergabe springen Sie zum entsprechenden Track.
- VCDs/SVCDs (Tracks): während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk (PBC-Funktion ausgeschaltet)
- CDs, MP3, WMA, WAV, JPEG, ASF, MPEG-2, MPEG-1, DivX (Tracks/Dateien): während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk

Drücken Sie die Zifferntasten (0–10, ≧10), um an den Anfang des gewünschten Abschnitts zu springen.

Die folgende Tabelle zeigt Ihnen, wie Sie die gewünschten Nummern mithilfe der Zifferntasten eingeben.

So nutzen Sie die Zifferntasten

Für die Nummer 3	:	Drücken Sie 3.
Für die Nummer 10	:	Drücken Sie 10.
Für die Nummer 14	:	Drücken Sie ≧10, 1, und dann 4.
Für die Nummer 24	:	Drücken Sie ≧10, 2, und dann 4.
Für die Nummer 40	:	Drücken Sie ≧10, 4, und dann 0.
Für die Nummer 114	:	Drücken Sie ≧10, 1, 1, und dann 4.

Eine Datei in 5-Minuten-Schritten durchsuchen



Sie können eine Datei auch in Schritten von ungefähr fünf Minuten Länge durchsuchen. Diese Funktion ist vor allem beim Durchsuchen langer Dateien hilfreich.

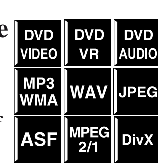
Drücken Sie während der Wiedergabe die Cursortasten ▶/◀.

Mit jedem Tastendruck springt die Wiedergabeposition rund fünf Minuten vor bzw. zurück.

Anmerkungen

- *Die 5-Minuten-Intervalle werden automatisch vom Anfang der Datei an zugewiesen.*
- *Sie können nur innerhalb des aktuellen Titels vor- und zurückspringen.*
- *Bei manchen CDs/DVDs oder Dateien ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.*

Einen Titel/eine Gruppe mithilfe von Zifferntasten aufsuchen



1. **Drücken Sie während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk TITLE/GROUP.**

   Anstelle des Titels/der Gruppe erscheint auf dem Display „- -“.

   Beispiel: Wiedergabe einer Video-DVD

   T - - 1: 2 3: 4 5

2. **Während auf dem Display „- -“ angezeigt wird, geben Sie mithilfe der Zifferntasten (0–10, ≧10) die Nummer des gewünschten Titels/der gewünschten Gruppe ein.**

   Der DVD-Player startet die Wiedergabe mit dem ersten Kapitel/Track bzw. der ersten Datei des ausgewählten Titels/der ausgewählten Gruppe.

   Nähere Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie im Abschnitt „So nutzen Sie die Zifferntasten“ in der linken Spalte.

Anmerkungen

- *Bei einer DVD-VR leuchtet beim Anfahren eines Titels möglicherweise die Displayanzeige PG oder PL auf.*
- *Bei manchen CDs/DVDs oder Dateien ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.*

Einen Titel/eine Wiedergabeliste mithilfe der Dateiliste auswählen

1. Drücken Sie während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk TOPMENU/PG oder MENU/PL.

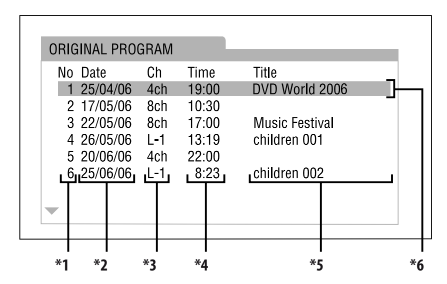


Auf dem Bildschirm erscheint die Dateiliste, und der DVD-Player beginnt mit der Wiedergabe des ersten Titels/der ersten Wiedergabeliste.

Die Seite PLAY LIST wird nur angezeigt, wenn auf der DVD-VR eine Wiedergabeliste vorhanden ist.

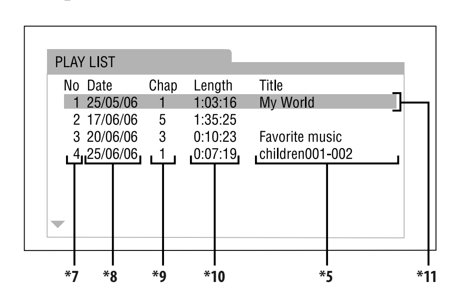
TOP MENU/PG: zeigt das Originalprogramm an (ORIGINAL PROGRAM).

Beispiel:



*1: Titelnummer
*2: Aufnahmedatum
*3: Aufnahmequelle (Fernsehsender, Anschlussbezeichnung des Aufnahmegeräts usw.)
*4: Startzeit der Aufnahme
*5: Titel des Originalprogramms/der Original-Wiedergabeliste (je nach verwendetem Aufnahmegerät wird möglicherweise kein Titel angezeigt).
*6: Aktueller Titel

MENU/PL: zeigt die Wiedergabelisten an (PLAY LIST).
Beispiel:



*7: Nummer der Wiedergabeliste
*8: Erstellungsdatum der Wiedergabeliste
*9: Anzahl der Kapitel
*10: Gesamtlaufzeit
*11: Aktuelle Wiedergabeliste

2. Drücken Sie die Cursortasten ▲/▼, um den gewünschten Titel/die gewünschte Wiedergabeliste auszuwählen.

Der DVD-Player beginnt mit der Wiedergabe des ausgewählten Titels/der ausgewählten Wiedergabeliste.

Um die Dateiliste auszublenden, drücken Sie ENTER.

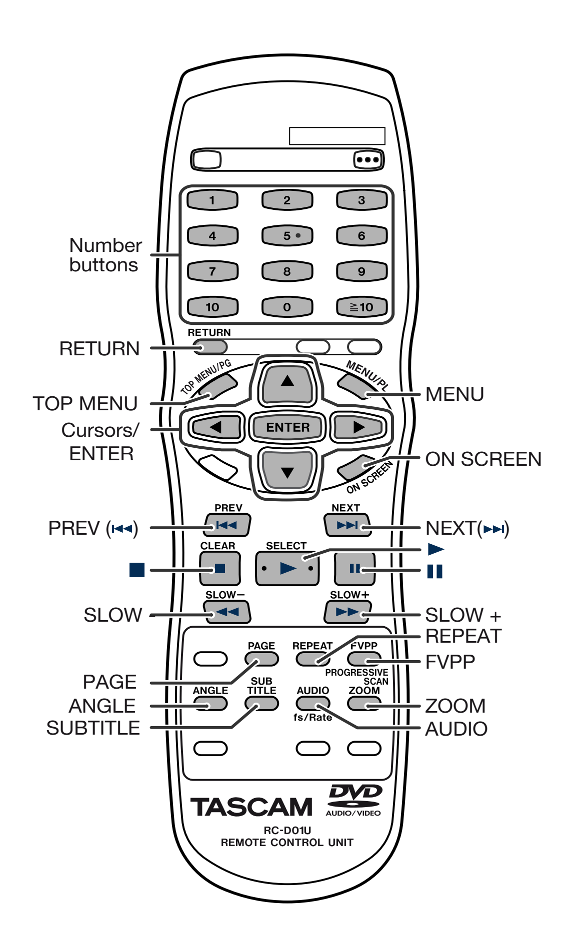
Zur Wiedergabereihenfolge bei DVD-VRs

- Originalprogramm (ORIGINAL PROGRAM):
  Der DVD-Player gibt das Bildmaterial in der ursprünglich aufgezeichneten Reihenfolge wieder.
- Wiedergabeliste (PLAY LIST):
  Der DVD-Player gibt die vom Aufnahmegerät bearbeitete Wiedergabeliste wieder.

Fortgeschrittene Funktionen

- Die kleinen Symbole, wie zum Beispiel DVD VIDEO, geben an, für welche Medien- oder Dateitypen die jeweils beschriebene Funktion verfügbar ist.

Die in der Abbildung hervorgehobenen Tasten sind auf den folgenden Seiten ausführlich erklärt.

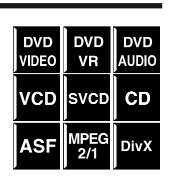


Die Infoleiste nutzen

Die Infoleiste ermöglicht Ihnen, Informationen zur eingelegten CD/DVD auf dem Bildschirm anzuzeigen und erlaubt den Zugriff auf verschiedene Funktionen.

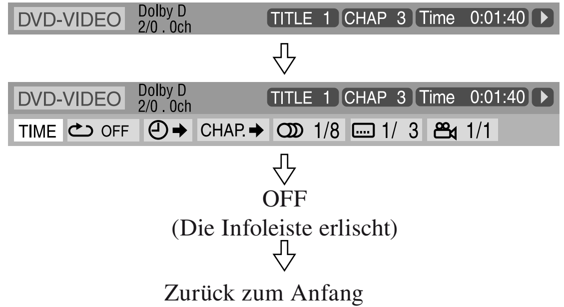
Die Infoleiste einblenden

Drücken Sie ON SCREEN, wenn eine CD/ DVD eingelegt ist.



Durch wiederholtes Drücken der Taste können Sie die Infoleiste erweitern und anschließend wieder ausblenden.

Beispiel: Wiedergabe einer Video-DVD



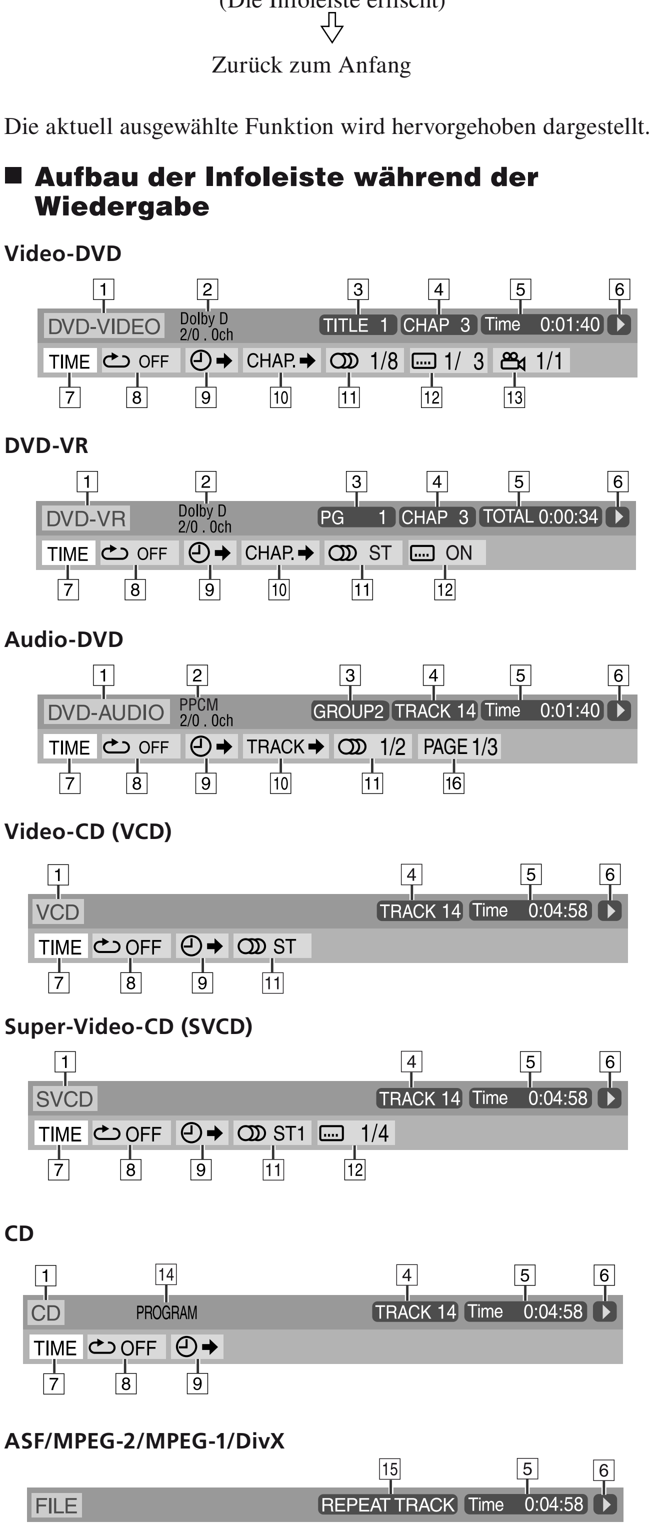
OFF

(Die Infoleiste erlischt)

Zurück zum Anfang

Die aktuell ausgewählte Funktion wird hervorgehoben dargestellt.

■ Aufbau der Infoleiste während der Wiedergabe



1 Typ des eingelegten Mediums.

2 Informationen zur Tonspur.

3 Video-DVDs: die aktuelle Titelnummer.
DVD-VRs: der gewählte Wiedergabemodus (PG: Originalprogramm, PL: Wiedergabeliste) und die Titelnummer.
Audio-DVDs: die aktuelle Gruppennummer.

4 Video-DVDs und DVD-VRs: die aktuelle Kapitelnummer.
Andere Medien: die aktuelle Tracknummer.

5 Laufzeitanzeige. Näheres hierzu unter „Den Modus der Laufzeitanzeige wählen“ weiter unten.

6 Wiedergabestatus.

: erscheint während der Wiedergabe.

/ : erscheint während des schnellen Vor- oder Rücklaufs.

/ : erscheint während der Zeitlupenwiedergabe vorwärts/rückwärts.

: erscheint, wenn das Laufwerk auf Pause geschaltet ist.

: erscheint, wenn das Laufwerk gestoppt ist.

7 Wählen Sie diesen Eintrag, um die Laufzeitanzeige umzuschalten (5). Näheres hierzu unter „Den Modus der Laufzeitanzeige wählen“ weiter unten.

8 Wählen Sie diesen Eintrag, um die wiederholte Wiedergabe zu aktivieren (siehe Seite 27).

9 Wählen Sie diesen Eintrag, um eine bestimmte Zeitposition aufzusuchen (siehe Seite 22).

10 Wählen Sie diesen Eintrag, um das Material nach Kapiteln oder Tracks zu durchsuchen (siehe Seite 22).

11 Wählen Sie diesen Eintrag, um die Sprache oder den Kanal der Tonspur umzuschalten (siehe Seite 24).

12 Wählen Sie diesen Eintrag, um die Sprache der Untertitel oder das Subpicture (zusätzliche Einblendungen) umzuschalten (siehe Seite 24).

13 Wählen Sie diesen Eintrag, um die Kameraposition zu wechseln (siehe Seite 23).

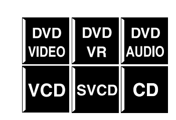
14 Die aktuelle Wiedergabeart.
PROGRAM: erscheint während der programmierten Wiedergabe (siehe Seite 26).
RANDOM: erscheint während der Zufallswiedergabe (siehe Seite 26).

15 Der aktuelle Modus der wiederholten Wiedergabe (siehe Seite 27).

16 Wählen Sie diesen Eintrag, um bei mehreren Standbildern zur nächsten Seite zu wechseln (siehe Seite 25).

Den Modus der Laufzeitanzeige umschalten

Den gewünschten Modus der Laufzeitanzeige können Sie mithilfe der Infoleiste oder des Displays wählen.



1. Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal ON SCREEN.

Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. Verwenden Sie die Cursortasten ►/◄, um den Eintrag TIME hervorzuheben.

3. Drücken Sie wiederholt ENTER, bis der gewünschte Anzeigemodus ausgewählt ist.

Beispiel: Anzeige der gesamten verstrichenen Laufzeit einer CD/DVD.

TOTAL 1:25:58

■ Video-DVD/DVD-VR
- Time: Verstrichene Laufzeit des aktuellen Kapitels
- REM: Verbleibende Laufzeit des aktuellen Kapitels
- TOTAL: Verstrichene Laufzeit des Titels
- T. REM: Verbleibende Laufzeit des Titels

■ Audio-DVD/VCD/SVCD/CD
- Time: Verstrichene Laufzeit des aktuellen Tracks
- REM: Verbleibende Laufzeit des aktuellen Tracks
- TOTAL: Verstrichene Laufzeit der CD/DVD
- T. REM: Verbleibende Laufzeit der CD/DVD

4. Drücken Sie ON SCREEN.

Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Wichtig

Bei der Wiedergabe einer DVD-VR ist es nicht möglich, die verstrichene oder verbleibende Laufzeit einzelner Titel anzuzeigen.

Die Wiedergabe an einer bestimmten Position starten

Sie können festlegen, mit welchem Titel, Kapitel oder Track die Wiedergabe beginnen soll. Sie haben auch die Möglichkeit, die Wiedergabe an einer ganz bestimmten zeitlichen Position zu starten.

Eine bestimmte Szene mithilfe des DVD-Menüs aufsuchen



DVDs verfügen in der Regel über ein eigenes Menü mit Inhaltsverzeichnis, das Sie auf dem Bildschirm anzeigen können. Ein solches Menü dient auch zum Aufsuchen bestimmter Szenen.

1. Wenn eine DVD eingelegt ist, drücken Sie TOP MENU/PG oder MENU/PL.

Auf dem Bildschirm erscheint das Menü.

DVDs, die mehr als einen Titel enthalten, weisen üblicherweise ein Hauptmenü auf, in dem die einzelnen Titel aufgeführt sind. Ebenso verfügen Audio-DVDs mit mehr als einer Gruppe über ein Hauptmenü, in dem die einzelnen Gruppen enthalten sind. Drücken Sie **TOP MENU/PG**, um das Menü aufzurufen.

Manche DVDs verfügen über ein alternatives Menü, das Sie mithilfe der **MENU/PL**-Taste aufrufen.

Hinweise zum Aufbau des Menüs finden Sie auch im Begleittext der DVD.

2. Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt mithilfe der Cursortasten ►/◄/▲/▼ aus.

3. Drücken Sie ENTER.

Bei manchen DVDs können Sie einen Menüpunkt auch durch Eingabe einer Ziffer aufrufen. Nutzen Sie hierzu die Zifferntasten der Fernbedienung.

Wichtig

Bei manchen DVDs ist diese Funktion möglicherweise nicht nutzbar.

Eine bestimmte Szene auf einer VCD/SVCD mithilfe eines PBC-Menüs aufsuchen



Eine VCD oder SVCD mit PBC-Funktion verfügt über ein eigenes Menü, das beispielsweise die enthaltenen Songs auflistet. Ein solches Menü können Sie auch zum Aufsuchen bestimmter Szenen nutzen.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe mit PBC-Funktion wiederholt RETURN, bis auf dem Bildschirm das Menü erscheint.

2. Wählen Sie mithilfe der Zifferntasten (0–10, ≧10) den gewünschten Menüpunkt aus.

Nähere Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie im Abschnitt „So nutzen Sie die Zifferntasten“ auf Seite 18.

Um das Menü erneut anzuzeigen, drücken Sie wiederholt RETURN, bis es erscheint.

Wenn auf dem Bildschirm „NEXT“ oder „PREVIOUS“ angezeigt wird:

- Um die nächste Seite aufzurufen, drücken Sie **NEXT** (▶▶I)
- Um zur vorherigen Seite zurückzukehren, drücken Sie **PREV** (I◀◀).

Anmerkungen

- *Wenn Sie eine PBC-kompatible VCD/SVCD ohne Nutzung der PBC-Funktion abspielen möchten, haben Sie mehrere Möglichkeiten:*
  - *Starten Sie die Wiedergabe bei gestopptem Laufwerk mithilfe der Zifferntasten.*
  - *Drücken Sie wiederholt ▶▶I, bis die gewünschte Tracknummer angezeigt wird. Starten Sie anschließend mithilfe der ▶-Taste die Wiedergabe. Anstelle des Displayzeichens „PBC“ wird nun die gewählte Tracknummer auf dem Display angezeigt.*
- *Wenn Sie eine PBC-kompatible VCD/SVCD abspielen und die PBC-Funktion ist ausgeschaltet, haben Sie mehrere Möglichkeiten, um sie zu aktivieren:*
  - *Drücken Sie **TOP MENU/PG** oder **MENU/PL**.*
  - *Drücken Sie zweimal ■, um die Wiedergabe zu stoppen, und anschließend die ▶-Taste.*

Ein bestimmtes Kapitel oder einen bestimmten Track mithilfe der Infoleiste aufsuchen

1. Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal ON SCREEN.



Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▶/◀ entweder CHAP.➔ oder TRACK➔.

3. Drücken Sie ENTER.

Video-DVD



Audio-DVD

DVD-AUDIO PPCM 2/0 . 0ch GROUP2 TRACK 14 Time 0:01:40
TIME OFF TRACK 1/2 PAGE 1/3
TRACK _

4. Wählen Sie die gewünschte Kapitelnummer mithilfe der Zifferntasten 0–9.

Beispiel:
Für die Nummer 8 : Drücken Sie 8.
Für die Nummer 10 : Drücken Sie 1 und dann 0.
Für die Nummer 20 : Drücken Sie 2 und dann 0.
Für die Nummer 37 : Drücken Sie 3 und dann 7.

Um eine Fehleingabe zu korrigieren, wiederholen Sie Schritt 4.

5. Drücken Sie ENTER.

6. Drücken Sie ON SCREEN.

Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Anmerkungen

- *Die höchste auf diese Weise wählbare Kapitelnummer ist 99.*
- *Bei Audio-DVDs, die kein Bildmaterial enthalten, ist diese Funktion nicht nutzbar.*

Eine bestimmte Position durch Eingabe der Zeit aufsuchen



- Video-DVDs, DVD-VRs, Audio-DVDs: während der Wiedergabe
- VCDs, SVCDs: während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk (PBC-Funktion ausgeschaltet)
- CDs: während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk

■ Wenn Sie die verstrichene Laufzeit gerechnet vom Beginn der CD/DVD eingeben wollen:

Führen Sie die folgenden Schritte bei gestopptem Laufwerk aus.

■ Wenn Sie die verstrichene Laufzeit gerechnet vom Beginn des aktuellen Titels/Tracks eingeben wollen:

Führen Sie die folgenden Schritte während der Wiedergabe aus.

1. Drücken Sie zweimal ON SCREEN.

Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ▶/◀ den Eintrag ⏲➔.

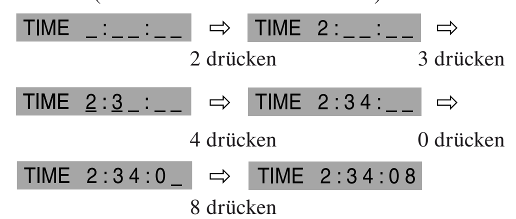
3. Drücken Sie ENTER.



4. Geben Sie die gewünschte Zeitposition mithilfe der Zifferntasten 0–9 ein.

Bei gestopptem Laufwerk wird die Zeitposition vom Beginn der CD/DVD an gerechnet. Wenn Sie den Zeitwert während der Wiedergabe eingeben, bezieht er sich auf den Beginn des aktuellen Titels/Tracks.

Beispiel: Um die Wiedergabe an der Zeitposition 2:34:08 (Stunden:Minuten:Sekunden) zu starten



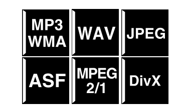
Um eine Fehleingabe zu korrigieren, drücken Sie wiederholt die Cursortaste ◀.

5. Drücken Sie ENTER.

6. Drücken Sie ON SCREEN.

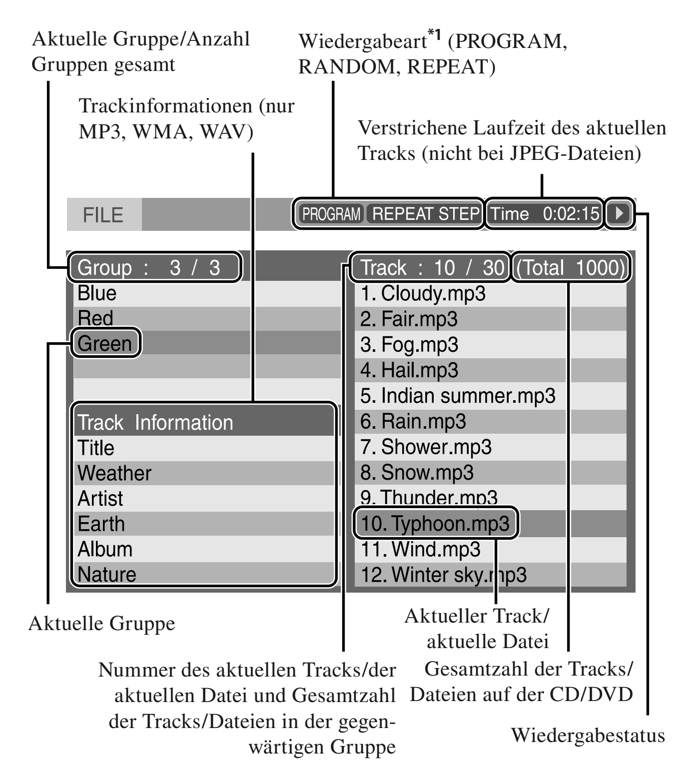
Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Die Dateiliste nutzen



Sie können bestimmte Gruppen und Tracks/Dateien auch mithilfe der Dateiliste auf dem Bildschirm aufsuchen und wiedergeben.

Beispiel: Es ist eine DVD eingelegt.



*1 Bei JPEG-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- und DivX-Dateien sind die programmierte Wiedergabe und die Zufallswiedergabe nicht nutzbar.

Je nach den auf der CD/DVD enthaltenen Dateitypen erscheint die Dateiliste automatisch:

- während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk (MP3, WMA, WAV),
- bei gestopptem Laufwerk (JPEG, ASF, MPEG-2, MPEG-1, DivX).

1. Wählen Sie die gewünschte Gruppe, Datei oder den gewünschten Track mithilfe der Cursortasten ▶/◀/▲/▼ aus.

Bei MP3-, WMA- und WAV-Dateien startet die Wiedergabe mit dem ausgewählten Track.

Bei JPEG-Dateien fahren Sie wie nachfolgend beschrieben fort:

2. Drücken Sie ▶ oder ENTER.

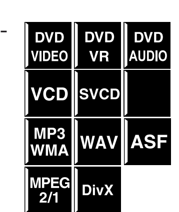
Die Wiedergabe/Diaschau startet mit dem ausgewählten Track bzw. der ausgewählten Datei.

Wenn Sie im Fall einer JPEG-Datei **ENTER** drücken, wird nur die ausgewählte Datei angezeigt.

Anmerkungen

- *Bei der Wiedergabe von MP3-, WMA- und WAV-Dateien können Sie einen Track/eine Datei mithilfe der Tasten ▶▶I/I◀◀ oder der Cursortasten ▲/▼ aufsuchen.*
- *Sie können die Wiedergabeinformationen auch auf dem Display überprüfen (siehe Seite 16).*
- *Manche Gruppen-, Track- oder Dateinamen werden aufgrund unterschiedlicher Aufnahmeverfahren möglicherweise inkorrekt angezeigt.*
- *Die Reihenfolge von Gruppen, Tracks und Dateien stimmt möglicherweise nicht mit der Reihenfolge überein, in der sie auf Ihrem Computer angezeigt werden.*
- *Bei sehr langen Dateinamen kann es vorkommen, dass die Dateinamenserweiterung nicht angezeigt wird.*

Wiedergabeposition automatisch speichern (Resume Playback)



Wenn die Resume-Playback-Funktion eingeschaltet ist („ON“), speichert der DVD-Player automatisch die Position, an der Sie die Wiedergabe auf eine der folgenden Weisen stoppen. (Das Displayzeichen RESUME leuchtet auf.)

- Ausschalten des Geräts (siehe Seite 13).
- Einmaliges Drücken der ■-Taste

Um die Wiedergabe an der gespeicherten Position fortzusetzen, drücken Sie ▶.

Um die gespeicherte Position zu löschen, drücken Sie erneut ■.

Die gespeicherte Position wird auch gelöscht, sobald Sie die Lade öffnen.

Wichtig

Im Fall von DivX-Dateien wird der Beginn der Szene, in der Sie die Wiedergabe stoppen, gespeichert.

Die Kameraposition wählen

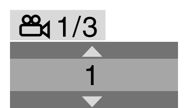


Bei einer DVD, die mehrere Kamerapositionen enthält, wählen Sie die gewünschte Position wie folgt aus.

Mithilfe der ANGLE-Taste:

1. Drücken Sie ANGLE.

Beispiel: Von drei verfügbaren Kamerapositionen ist die erste ausgewählt.



2. Um zwischen den verschiedenen Kamerapositionen zu wechseln, drücken Sie wiederholt ANGLE

oder wählen die gewünschte Position mithilfe der Cursortasten ▲/▼ aus.

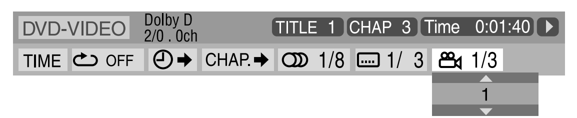
Mithilfe der Infoleiste:

1. **Drücken Sie zweimal ON SCREEN.**

   Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. **Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ►/◄ den Eintrag 1/3.**

3. **Drücken Sie ENTER.**



4. **Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▲/▼ die gewünschte Kameraposition aus.**

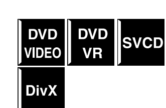
5. **Drücken Sie ENTER.**

6. **Drücken Sie ON SCREEN.**

   Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Untertitel wählen

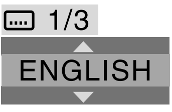
Bei einer CD/DVD oder Datei, die Untertitel in mehreren Sprachen enthält, wählen Sie die gewünschte Sprache wie folgt aus.



Mithilfe der SUBTITLE-Taste:

1. **Drücken Sie SUBTITLE.**

   Beispiel (Video-DVD): Unter den drei auf der DVD enthaltenen Untertitelversionen wurde „ENGLISH" ausgewählt.



2. **Um zwischen den verschiedenen Untertitelversionen zu wechseln, wählen Sie die gewünschte Version mithilfe der Cursortasten ▲/▼ aus.**

Um die Untertitel auszublenden, wählen Sie in Schritt 2 die Option „OFF".

Mithilfe der Infoleiste:

1. **Drücken Sie zweimal ON SCREEN.**

   Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. **Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ►/◄ den Eintrag 1/3.**

3. **Drücken Sie ENTER.**

4. **Drücken Sie wiederholt die Cursortasten ▲/▼, um die gewünschten Untertitel auszuwählen.**

5. **Drücken Sie ENTER.**



6. **Drücken Sie ON SCREEN.**

   Die Infoleiste wird ausgeblendet.

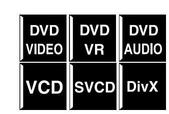
Um die Untertitel auszublenden, wählen Sie in Schritt 4 die Option „OFF".

Anmerkungen

- *Einige Sprachen erscheinen in der Auswahlliste in abgekürzter Form. Eine Übersicht über die verwendeten Abkürzungen finden Sie in der Tabelle „Verwendete Sprachcodes" auf Seite 29.*
- *Mit jedem Drücken der* **SUBTITLE***-Taste blenden Sie die Untertitel abwechselnd ein und aus.*
- *Bei der Wiedergabe von DivX-Dateien ist die Auswahl der Untertitel mithilfe der Infoleiste nicht möglich.*

Die Tonspur wählen

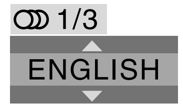
Bei einer CD/DVD oder Datei, die Tonspuren in mehreren Sprachen enthält, wählen Sie die gewünschte Sprache wie folgt aus.



Mithilfe der AUDIO-Taste:

1. **Drücken Sie AUDIO.**

   Beispiel (Video-DVD): Unter den drei auf der DVD enthaltenen Sprachversionen wurde „ENGLISH" ausgewählt.



2. **Um zwischen den verschiedenen Sprachversionen zu wechseln, drücken Sie wiederholt AUDIO oder wählen die gewünschte Version mithilfe der Cursortasten ▲/▼ aus.**

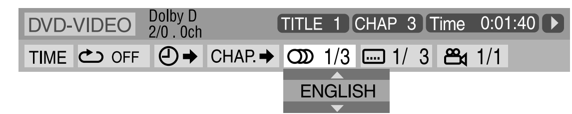
Mithilfe der Infoleiste:

1. **Drücken Sie zweimal ON SCREEN.**

   Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. **Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ►/◄ den Eintrag 1/3.**

3. **Drücken Sie ENTER.**



4. **Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▲/▼ die gewünschte Sprachversion aus.**

5. **Drücken Sie ENTER.**

6. **Drücken Sie ON SCREEN.**

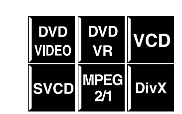
   Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Anmerkungen

- *Einige Sprachen erscheinen in der Auswahlliste in abgekürzter Form. Eine Übersicht über die verwendeten Abkürzungen finden Sie in der Tabelle „Verwendete Sprachcodes" auf Seite 29.*
- *Bei der Wiedergabe einer VCD stehen die Abkürzungen „ST", „L" oder „R" für „Stereo", „links" und „rechts".*
- *Bei der Wiedergabe einer SVCD werden die Abkürzungen „ST1", „ST2", „L1", „R1", „L2" oder „R2" angezeigt.*
- *Bei der Wiedergabe von DivX-Dateien ist die Auswahl der Sprachversion mithilfe der Infoleiste nicht möglich.*

Besondere Video-Wiedergabe-funktionen

Einzelbildwiedergabe

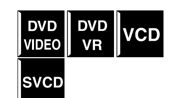


Drücken Sie während der Wiedergabe wiederholt ❚❚.

Mit jedem Drücken der Taste schalten Sie das Standbild um ein Einzelbild (Frame) weiter.

Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie ▶.

Zeitlupenwiedergabe



1. **Drücken Sie während der Wiedergabe an der gewünschten Stelle ❚❚.**

   Der DVD-Player schaltet auf Pause.

2. **Drücken Sie SLOW +.**

   Das Material wird nun in Zeitlupe vorwärts wiedergegeben.

   Gilt nur für Video-DVDs:
   Um das Material in Zeitlupe rückwärts wiederzugeben, drücken Sie **SLOW –**.

   Durch wiederholtes Drücken der Taste erhöhen Sie die Wiedergabegeschwindigkeit.

   Beispiel: Anzeige auf der Infoleiste

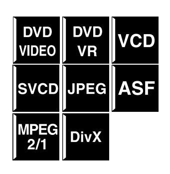


Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie ▶.

Anmerkung

Während der Zeitlupenwiedergabe erfolgt keine Tonausgabe.

Bild einzoomen



1. **Drücken Sie während der Wiedergabe oder Wiedergabepause ZOOM.**

   Durch wiederholtes Drücken der **ZOOM**-Taste erhöhen Sie die Bildvergrößerung.



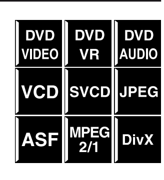
2. **Um den vergrößerten Bildausschnitt zu bewegen, verwenden Sie die Cursortasten ▶/◀/▲/▼.**

Um zur normalen Bilddarstellung zurückzukehren, drücken Sie so lange ZOOM, bis ZOOM OFF angezeigt wird.

Anmerkungen

- *Die Anzahl möglicher Vergrößerungsstufen hängt von der Art des verwendeten Mediums ab.*
- *Während der Wiedergabe von JPEG-Dateien (Diaschau) steht die Zoomfunktion nicht zur Verfügung. Wenn Sie einen Bildausschnitt vergrößern wollen, müssen Sie die Wiedergabe zunächst mithilfe der ❚❚-Taste auf Pause schalten. Anschließend können Sie wie gewünscht einzoomen.*
- *In bestimmten Fällen ist es möglich, dass die Cursortasten (▶/◀/▲/▼) nicht wie in Schritt 2 oben beschrieben funktionieren.*

Die VFP-Einstellung anpassen



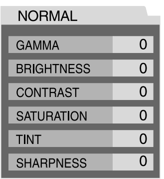
Die VFP-Funktion (Video Fine Processor) ermöglicht Ihnen, die Bilddarstellung an den Programmtyp, die Qualität des Ursprungsmaterials oder Ihre persönlichen Bedürfnisse anzupassen (nicht bei Nutzung der HDMI-Schnittstelle).

- Video-DVDs, DVD-VRs, VCDs, SVCDs: während der Wiedergabe
- Audio-DVDs: während der Wiedergabe und Darstellung von Bildmaterial

1. **Drücken Sie FVPP.**

   Auf dem Bildschirm erscheinen die aktuellen VFP-Einstellungen.

   Beispiel:



2. **Drücken Sie wiederholt die Cursortasten ▲/▼, um den gewünschten VFP-Modus auszuwählen.**

   NORMAL: Die Grundeinstellung.

   CINEMA: Geeignet für Spielfilme.

   Drücken Sie VFP, um eine der Einstellungen „NORMAL" oder „CINEMA" zu übernehmen.

   USER 1 und USER 2: Die beiden Benutzereinstellungen erlauben Ihnen, die Bilddarstellung mithilfe verschiedener Parameter individuell anzupassen.

Nachdem Sie in Schritt 2 eine der beiden Benutzereinstellungen „USER 1" oder „USER 2" gewählt haben, gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor:

3. **Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▲/▼ den Parameter aus, den Sie anpassen wollen.**

   Gehen Sie beim Ändern der Parameter schrittweise vor, und überzeugen Sie sich nach jeder Änderung, ob die Bilddarstellung Ihren Vorstellungen entspricht.

   - GAMMA: Beeinflusst die Helligkeitswerte neutraler Farbtöne, während die Helligkeitswerte dunkler und heller Bildpartien unbeeinflusst bleiben (–3 bis +3).
   - BRIGHTNESS: Beeinflusst die Helligkeit der Bilddarstellung (–8 to +8).
   - CONTRAST: Beeinflusst den Kontrast der Bilddarstellung (–7 to +7).
   - SATURATION: Beeinflusst die Farbintensität (Sättigung) der Bilddarstellung (–7 to +7).
   - TINT: Beeinflusst den Farbton der Bilddarstellung (–7 to +7).
   - SHARPNESS: Beeinflusst die Schärfe der Bilddarstellung (–8 to +8).

4. **Drücken Sie ENTER.**

   Beispiel:



5. **Drücken Sie ▲/▼, um die Einstellung zu ändern.**

6. **Drücken Sie ENTER.**

   Es erscheinen wieder die aktuellen VFP-Einstellungen.

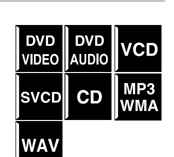
7. **Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, um weitere Parameter anzupassen.**

8. **Drücken Sie FVPP.**

Anmerkungen

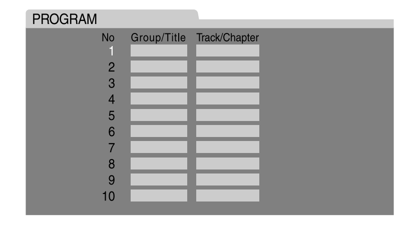
- *Wenn die Parameteranzeige während des Vorgangs vom Bildschirm verschwindet, so hat dies keinen Einfluss auf die bereits vorgenommenen Einstellungen.*
- *Die VFP-Funktion ist nicht nutzbar, wenn Sie das Fernsehgerät an der HDMI-Schnittstelle angeschlossen haben.*
- *Der Parameter „TINT" steht nicht zur Verfügung, wenn Sie das Fernsehgerät am **COMPONENT VIDEO OUT**-Anschluss angeschlossen haben.*

Wiedergabe in programmierter Folge



1. Stoppen Sie das Laufwerk, und drücken Sie wiederholt PLAY MODE, bis das PROGRAM-Fenster auf dem Bildschirm erscheint.

Das Displayzeichen PRG leuchtet auf.



2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um der Programmfolge die gewünschten Titel hinzuzufügen.

- Nähere Einzelheiten zur Verwendung der Zifferntasten finden Sie im Abschnitt „So nutzen Sie die Zifferntasten" auf Seite 18.
- Welche Nummern Sie beim Programmieren eingeben müssen, hängt von der Art des eingelegten Mediums ab:
  - Video-DVDs: Titel und Kapitel
  - Audio-DVDs: Gruppen und Tracks
  - Video-CDs, SVCDs, CDs: Tracks
  - MP3-, WMA-, WAV-Dateien: Gruppen und Tracks
- Sie können Nummern bis maximal 99 eingeben.
- Theoretisch können Sie auch dann Gruppen- oder Titelnummern eingeben, wenn die CD/DVD keine Gruppen oder Titel enthält. Drücken Sie in einem solchen Fall **ENTER, um zur Spalte „Track/Chapter" zu gehen.**
- Wenn Sie anstelle der Zifferntasten in der Spalte „Track/Chapter" auf **ENTER drücken, erscheint „ALL", und alle Tracks der eingelegten CD/DVD werden der Programmfolge hinzugefügt.**

Um Titel beginnend mit dem zuletzt eingegebenen Titel schrittweise aus dem Programm zu löschen, drücken Sie wiederholt **CANCEL**.

Um alle programmierten Titel zu löschen, halten Sie **CANCEL** etwas länger gedrückt.

Die Programmfolge wird auch gelöscht, wenn Sie den DVD-Player ausschalten.

3. Drücken Sie ►.

Nachdem alle programmierten Titel wiedergegeben wurden, stoppt die Wiedergabe, und das PROGRAM-Fenster erscheint erneut. Die Einstellungen für das Wiedergabeprogramm bleiben erhalten.

Um den Inhalt eines Wiedergabeprogramms zu überprüfen, drücken Sie während der Wiedergabe ■.

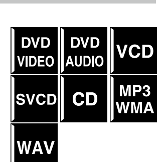
Die Wiedergabe wird beendet und das PROGRAM-Fenster erscheint.

Um den Programmiermodus zu verlassen, stoppen Sie die Wiedergabe, und drücken Sie wiederholt PLAY MODE, bis das PROGRAM-Fenster geschlossen wird und der Text RANDOM in der Infoleiste verschwindet.

Anmerkungen

- *Wenn Sie dem Wiedergabeprogramm einen Track aus der Bonusgruppe einer Audio-DVD hinzufügen wollen, fordert Sie der DVD-Player auf, das Passwort für die Bonusgruppe einzugeben. Näheres hierzu auf Seite 28.*
- *Es ist nicht möglich, die Resume-Playback-Funktion gleichzeitig mit der programmierten Wiedergabe zu nutzen.*
- *Bei manchen CDs/DVDs ist die Wiedergabe in programmierter Folge möglicherweise nicht nutzbar.*

Wiedergabe in zufälliger Folge



Sie können die Titel auf einer CD/DVD in zufälliger Folge abspielen lassen.

1. Stoppen Sie das Laufwerk, und drücken Sie wiederholt PLAY MODE, bis RANDOM auf dem Bildschirm erscheint.

Das Displayzeichen RND leuchtet auf.

2. Drücken Sie ►.

Nachdem alle Titel/Tracks der CD/DVD wiedergegeben wurden, stoppt der DVD-Player.

Jeder Titel/Track wird nur einmal wiedergegeben.

Um die zufällige Wiedergabe zu beenden, stoppen Sie die Wiedergabe, und drücken Sie wiederholt PLAY MODE, bis der Text RANDOM in der Infoleiste verschwindet.

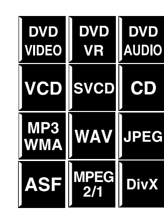
Die Zufallswiedergabe wird auch beendet, wenn Sie den DVD-Player ausschalten.

Anmerkung

Bei der Wiedergabe in zufälliger Folge werden keine Tracks aus der Bonusgruppe wiedergegeben (siehe Seite 28).

Wiederholte Wiedergabe

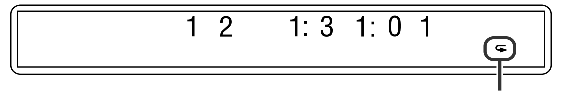
Einzelne oder alle Tracks wiederholt wiedergeben



- Video-DVDs, DVD-VRs: während der Wiedergabe
- VCDs, SVCDs: während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk (PBC-Funktion ausgeschaltet)
- Audio-DVDs, CDs, MP3-, WMA-, WAV-, JPEG-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1-, DivX-Dateien: während der Wiedergabe oder bei gestopptem Laufwerk

Mithilfe der REPEAT-Taste:

Drücken Sie REPEAT.



Displayzeichen für wiederholte Wiedergabe

Durch wiederholtes Drücken der **REPEAT**-Taste schalten Sie zwischen den verschiedenen Arten der wiederholten Wiedergabe um.

Display-zeichen	Bildschirm	Bedeutung
⮌	GROUP REPEAT GROUP	Wiederholte Wiedergabe der aktuellen Gruppe bei Audio-DVDs, MP3-, WMA-, WAV-, JPEG-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- und DivX-Dateien.
	TITLE	Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Titels bei Video-DVDs.
	PG	Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Titels im Originalprogramm von DVD-VRs.
	PL	Wiederholte Wiedergabe der aktuellen Wiedergabeliste bei DVD-VRs.
⮌ ALL	ALL REPEAT ALL	Wiederholte Wiedergabe der gesamten CD/DVD.
⮌ 1	TRACK, STEP REPEAT TRACK, REPEAT STEP	Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Tracks bei Audio-DVDs, VCDs, SVCDs, CDs, MP3-, WMA-, WAV-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- und DivX-Dateien.
	CHAP, STEP	Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Kapitels bei Video-DVDs/DVD-VRs.
keine Anzeige	OFF	Wiederholte Wiedergabe ist ausgeschaltet. Der DVD-Player gibt die CD/DVD bzw. Datei normal wieder.

Anmerkung

Bei manchen Video-DVDs steht die Funktion REPEAT ALL unter Umständen nicht zur Verfügung.

Mithilfe der Infoleiste (nicht bei MP3-, WMA-, WAV-, JPEG-, ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- und DivX-Dateien):

1. Drücken Sie zweimal ON SCREEN.

Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ▶/◀ den Eintrag ⮌OFF.

3. Drücken Sie ENTER.



4. Drücken Sie wiederholt die Cursortasten ▲/▼, um den gewünschten Modus für die wiederholte Wiedergabe auszuwählen.

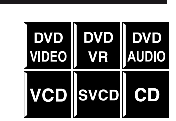
5. Drücken Sie ENTER.

6. Drücken Sie ON SCREEN.

Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Um die wiederholte Wiedergabe zu beenden, wählen Sie in Schritt 4 die Option „OFF“.

Einen bestimmten Abschnitt wiederholt wiedergeben (A-B-Wiederholung)



Indem Sie einen Anfangspunkt (A) und einen Endpunkt (B) festlegen, lässt sich ein beliebiger Abschnitt wiederholt wiedergeben.

1. Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal ON SCREEN.

Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

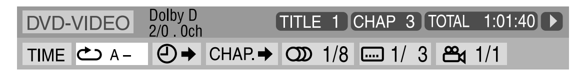
2. Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ▶/◀ den Eintrag ⮌OFF.

3. Drücken Sie ENTER.



4. Drücken Sie wiederholt die Cursortasten ▲/▼, und wählen Sie „A-B“.

5. Drücken Sie am Anfang des zu wiederholenden Abschnitts (Punkt A) ENTER.



Auf dem Display erscheint das Zeichen „⮌ A –“.

6. Drücken Sie am Ende des zu wiederholenden Abschnitts (Punkt B) erneut ENTER.

Das Displayzeichen ändert sich in „⮌ A – B“, und der ausgewählte Abschnitt wird wiederholt wiedergegeben.

7. Drücken Sie ON SCREEN.

Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Um die A-B-Wiederholung zu beenden, wählen Sie in Schritt 4 die Option „OFF“, und drücken Sie ENTER.

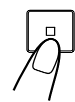
Anmerkungen

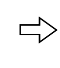
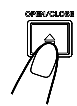
- *Bei der Wiedergabe einer Video-DVD ist die A-B-Wiederholung nur innerhalb eines Titels möglich.*
- *Bei der Wiedergabe einer Audio-DVD, VCD, SVCD oder CD ist die A-B-Wiederholung nur innerhalb eines Tracks möglich.*
- *Die A-B-Wiederholung kann nicht gleichzeitig mit der Wiedergabe in programmierter oder zufälliger Folge erfolgen.*
- *Bei eingeschalteter PBC-Funktion ist die A-B-Wiederholung ebenfalls nicht nutzbar.*

Die Lade sperren

Sie haben die Möglichkeit, die Lade zu sperren und so ein versehentliches Auswerfen der CD/DVD zu verhindern. Diese Funktion können Sie nur auf dem Gerät aktivieren.

Halten Sie bei ausgeschaltetem Gerät STOP gedrückt, und drücken Sie OPEN/CLOSE.



Auf dem Display erscheint die Meldung „LOCKED“.

Wenn Sie nun versuchen, die CD/DVD auszuwerfen, weist Sie die Displaymeldung „LOCKED“ darauf hin, dass die Lade gesperrt ist.

Um die Sperre aufzuheben, wiederholen Sie die oben beschriebene Vorgehensweise.

Auf dem Display erscheint die Meldung „UNLOCKED“.

Standbild auf einer Audio-DVD auswählen



Die meisten Audio-DVDs enthalten Standbilder, die üblicherweise während der Wiedergabe in einer vorbestimmten Folge angezeigt werden. Sobald das Displayzeichen „B.S.P.“ erscheint, stehen neben dem aktuellen Bild weitere Seiten zur Verfügung, die Sie manuell anzeigen können.

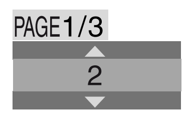
Anmerkung

Zu Beginn eines Abschnitts, der mehrere wählbare Bilder enthält, erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „PAGE“ (bzw. die entsprechende Übersetzung je nach gewählter Displaysprache).

Mithilfe der PAGE-Taste:

1. **Drücken Sie PAGE.**

   Auf dem Bildschirm erscheint die Seitenauswahlleiste.



2. **Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▲/▼ die gewünschte Seite aus.**

   Um zur nächsten Seite zu wechseln, können Sie auch erneut **PAGE** drücken.

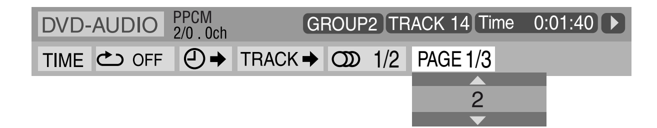
Mithilfe der Infoleiste:

1. **Drücken Sie zweimal ON SCREEN.**

   Auf dem Bildschirm erscheint die Infoleiste.

2. **Markieren Sie mithilfe der Cursortasten ▶/◀ den Eintrag PAGE 1/3.**

3. **Drücken Sie ENTER.**



4. **Wählen Sie mithilfe der Cursortasten ▲/▼ die gewünschte Seite aus.**

5. **Drücken Sie ENTER.**

6. **Drücken Sie ON SCREEN.**

   Die Infoleiste wird ausgeblendet.

Bonusgruppe auf einer Audio-DVD wiedergeben



Manche Audio-DVDs enthalten eine so genannte „Bonusgruppe“, deren Inhalt nicht frei zugänglich ist. Wenn Sie eine DVD einlegen, die eine solche Bonusgruppe enthält, leuchtet das Displayzeichen „BONUS“ auf. Die Bonusgruppe ist stets die letzte Gruppe auf der DVD (wenn eine DVD beispielsweise vier Gruppen einschließlich einer Bonusgruppe enthält, so ist Gruppe 4 die Bonusgruppe).

Um eine Bonusgruppe wiedergeben zu können, müssen Sie ein spezielles Passwort eingeben. Wie Sie dieses Passwort erhalten, hängt von der jeweiligen DVD ab.

Wenn Sie über ein Passwort verfügen, können Sie die Bonusgruppe in der nachfolgend beschriebenen Weise wiedergeben.

■ Legen Sie die Audio-DVD mit der Bonusgruppe ein, stoppen Sie gegebenenfalls die Wiedergabe, und gehen Sie wie folgt vor:

1. **Wählen Sie mithilfe der Zifferntasten 0–9 die Bonusgruppe aus (die letzte Gruppe).**

   Der DVD-Player fordert Sie nun auf, das Passwort einzugeben.



2. **Geben Sie das Passwort mithilfe der Zifferntasten 0–9 ein.**

   Bei korrekter Eingabe des Passworts startet die Wiedergabe der Bonusgruppe.

   Wenn Sie ein falsches Passwort eingeben, geschieht nichts.

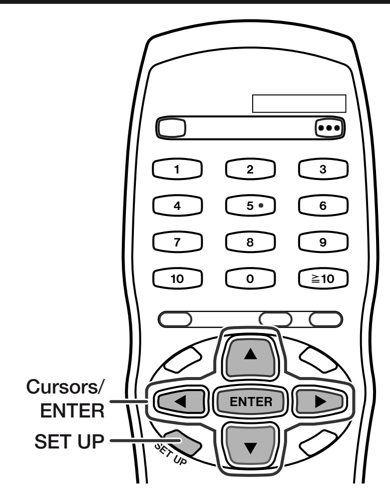
Anmerkungen

- *Wenn Sie beim Programmieren einer Trackfolge einen Track aus der Bonusgruppe wählen, werden Sie ebenfalls wie oben beschrieben nach dem Passwort gefragt.*
- *Bei der Wiedergabe in zufälliger Folge werden keine Titel aus der Bonusgruppe wiedergegeben (siehe Seite 28).*
- *Um die Passworteingabe abzubrechen, haben Sie mehrere Möglichkeiten:*
  - *– Drücken Sie ■.*
  - *– Öffnen Sie die Lade.*
  - *– Schalten Sie das Gerät aus.*

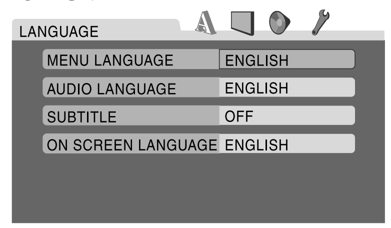
Voreinstellungen im Setup-Menü vornehmen

Sie können festlegen, in welcher Sprache das Setup-Menü angezeigt wird. Siehe „Beschreibung der Menüfunktionen“ weiter unten.

Das Setup-Menü aufrufen



1. Stoppen Sie zunächst das Laufwerk, und drücken Sie dann SET UP.



2. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Beschreibung der Menüfunktionen

 Menü Spracheinstellungen (LANGUAGE)

■ MENU LANGUAGE

Manche DVDs bieten für die eigene Menüführung mehrere Sprachen zur Wahl.

• Wählen Sie die anfängliche Sprache*.

■ AUDIO LANGUAGE

Manche DVDs verfügen über Tonspuren in mehreren Sprachen.

• Wählen Sie die anfängliche Sprache*.

■ SUBTITLE

Manche DVDs verfügen über Untertitel in mehreren Sprachen.

• Wählen Sie die anfängliche Sprache für die Untertitel*.

■ ON SCREEN LANGUAGE

• Wählen Sie die Sprache, in der die Informationen des DVD-Players auf dem Bildschirm angezeigt werden.

* Wenn die gewählte Sprache nicht auf der DVD vorhanden ist, wird automatisch die Originalsprache verwendet.

Anmerkung

In der folgenden Tabelle sind die Abkürzungen für alle Sprachen aufgeführt, die auf dem Bildschirm nicht als Volltext angezeigt werden.

Verwendete Sprachcodes

AA	Afar	IK	Inupiak	RN	Kirundi
AB	Abchasisch	IN	Indonesisch	RO	Rumänisch
AF	Afrikaans	IS	Isländisch	RW	Kinyarwanda
AM	Amharisch	IW	Hebräisch	SA	Sanskrit
AR	Arabisch	JI	Jiddisch	SD	Sindhi
AS	Assamesisch	JW	Javanisch	SG	Sango
AY	Aymara	KA	Georgisch	SH	Serbokroatisch
AZ	Aserbaidschanisch	KK	Kasachisch	SI	Singhalesisch
BA	Baschkirisch	KL	Grönländisch	SK	Slowakisch
BE	Weißrussisch	KM	Kambodschanisch	SL	Slowenisch
BG	Bulgarisch	KN	Kannada	SM	Samoanisch
BH	Bihari	KO	Koreanisch	SN	Schona
BI	Bislama	KS	Kaschmirisch	SO	Somali
BN	Bengalisch	KU	Kurdisch	SQ	Albanisch
BO	Tibetisch	KY	Kirgisisch	SR	Serbisch
BR	Bretonisch	LA	Lateinisch	SS	Siswati
CA	Katalanisch	LN	Lingala	ST	Sesotho
CO	Korsisch	LO	Laotisch	SU	Sundanesisch
CS	Tschechisch	LT	Litauisch	SV	Schwedisch
CY	Walisisch	LV	Lettisch	SW	Suaheli
DA	Dänisch	MG	Madagassisch	TA	Tamil
DZ	Bhutanisch	MI	Maori	TE	Telugu
EL	Griechisch	MK	Mazedonisch	TG	Tadschikisch
EO	Esperanto	ML	Malayalam	TH	Thai
ET	Estnisch	MN	Mongolisch	TI	Tigrinnisch
EU	Baskisch	MO	Moldawisch	TK	Turkmenisch
FA	Persisch	MR	Marathi	TL	Tagalog
FI	Finnisch	MS	Malaiisch	TN	Setsuana
FJ	Fidschianisch	MT	Maltesisch	TO	Tongaisch
FO	Färöisch	MY	Burmesisch	TR	Türkisch
FY	Friesisch	NA	Nauruisch	TS	Tsonga
GA	Irisch	NE	Nepalesisch	TT	Tatarisch
GD	Schottisches Gälisch	NL	Niederländisch	TW	Twi
GL	Galizisch	NO	Norwegisch	UK	Ukrainisch
GN	Guarani	OC	Okzitanisch	UR	Urdu
GU	Gujarati	OM	Afan Oromo	UZ	Usbekisch
HA	Hausa	OR	Oriya	VI	Vietnamesisch
HI	Hindi	PA	Pandschabisch	VO	Volapuk
HR	Kroatisch	PL	Polnisch	WO	Wolof
HU	Ungarisch	PS	Paschto, Paschtu	XH	Xhosa
HY	Armenisch	PT	Portugiesisch	YO	Joruba
IA	Interlingua	QU	Quechua	ZU	Zulu
IE	Interlingue	RM	Rätoromanisch		

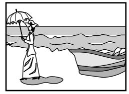


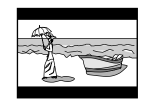
Menü Bildeinstellungen (PICTURE)

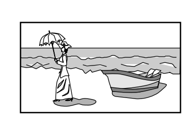
■ MONITOR TYPE

Wenn Sie im Bildformat 16:9 aufgenommene DVDs abspielen wollen, stellen Sie hier das zu Ihrem Fernsehgerät passende Seitenverhältnis ein.

- **4:3 PS (Pan+Scan-Konvertierung)**
  Wählen Sie diese Option, wenn das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts 4:3 beträgt (konventionelles Gerät). Beim Betrachten eines Films im Breitbildformat erscheinen keine schwarzen Balken. Allerdings werden der linke und der rechte Rand des Bilds abgeschnitten.
- **4:3 LB (Letter-Box-Konvertierung)**
  Wählen Sie diese Option, wenn das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts 4:3 beträgt (konventionelles Gerät). Beim Betrachten eines Films im Breitbildformat erscheinen schwarze Balken am oberen und unteren Rand des Bildschirms.
- **16:9 AUTO (Breitbildformat-Konvertierung)**
  Wählen Sie diese Option, wenn das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts 16:9 beträgt (Widescreen-Gerät).
- **16:9 NORMAL (Breitbildformat-Konvertierung)**
  Wählen Sie diese Option, wenn das Seitenverhältnis Ihres Fernsehgeräts fest auf 16:9 eingestellt ist (Widescreen-Gerät). Beim Abspielen von DVDs mit einem Seitenverhältnis von 4:3 passt der DVD-Player das Format des Ausgabesignals automatisch an.


E.g.: 4:3 PS


E.g.: 4:3 LB


E.g.: 16:9

Wichtig

- *Bei manchen DVDs kann es vorkommen, dass das Bild trotz der Einstellung „4:3 PS“ im Format „4:3 LB“ dargestellt wird. Dies ist ein herstellungsbedingtes Problem.*
- *Wenn als Abtastverfahren „1080i“ oder „720p“ gewählt ist (siehe Seite 14), wird automatisch die Einstellung „16:9 AUTO“ aktiviert.*

■ PICTURE SOURCE

In den Abtastmodi „576p“ und „720p“ (siehe Seite 14) erzielen Sie die optimale Bildqualität, wenn Sie festlegen, ob das Material anhand von Frames (Filmmaterial) oder Feldern (Videomaterial) verarbeitet werden soll.
Die Standardeinstellung ist „AUTO“.

- **AUTO**
  Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie eine CD/DVD wiedergeben, die sowohl Material im Video- als auch im Filmformat enthält.
  Der DVD-Player erkennt die Art des Quellmaterials der eingelegten CD/DVD (Video oder Film) anhand der darauf enthaltenen Informationen.
  Sollte das wiedergegebene Bild unscharf oder verrauscht sein, oder falls die Schrägen im Bild einen Treppcheneffekt aufweisen, versuchen Sie es mit einer der anderen Einstellungen.
- **FILM**
  Geeignet für die Wiedergabe von Kino- oder Spielfilmen.
- **VIDEO**
  Geeignet für die Wiedergabe von Videofilmen.

■ SCREEN SAVER (siehe Seite 17)

Mit dieser Einstellung aktivieren oder deaktivieren Sie den Bildschirmschoner.

■ FILE TYPE

Falls eine CD/DVD verschiedene Dateitypen enthält, können Sie mithilfe dieser Einstellung die wiederzugebenden Dateien bestimmen.

- **AUDIO**
  Wählen Sie diese Einstellung, um MP3-, WMA- oder WAV-Dateien wiederzugeben.
- **STILL PICTURE**
  Wählen Sie diese Einstellung, um JPEG-Dateien wiederzugeben.
- **VIDEO**
  Wählen Sie diese Einstellung, um ASF-, MPEG-2-, MPEG-1- oder DivX-Dateien wiederzugeben.

■ HDMI DVI COLOR

Wenn Sie das Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen haben, ermöglicht Ihnen diese Einstellung, die Bilddarstellung hinsichtlich der Bildqualität, Farbintensität oder des Schwarzwerts zu optimieren.

- **STANDARD**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn das Bild nicht optimiert werden muss.
- **ENHANCE**
  Der DVD-Player nimmt automatisch die für die Bilddarstellung optimalen Einstellungen vor.

■ HDMI OUT

Wenn Sie das Fernsehgerät mit einem HDMI-Kabel angeschlossen haben, können Sie hier die Art des an der HDMI-Schnittstelle ausgegebenen Videosignals festlegen.
Die Standardeinstellung ist „AUTO“.

- **AUTO**
  Der DVD-Player wählt entsprechend des per HDMI angeschlossenen Fernsehgeräts automatisch die passende Signalart.
- **RGB**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn mit der Option „AUTO“ kein Bild angezeigt wird. Das Videosignal wird ausschließlich im RGB-Format ausgegeben.



Menü Audio (AUDIO)

■ DIGITAL AUDIO OUTPUT

Wenn Sie den Digitalausgang des DVD-Players mit dem Digitaleingang eines anderen Geräts verbinden, müssen Sie hier die korrekte Einstellung vornehmen.
Anhand der unten stehenden Tabelle können Sie sehen, wie sich die Einstellungen jeweils auf das Tonausgabeformat auswirken.

- **PCM ONLY**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die **DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Buchse mit dem Linear-PCM-Digitaleingang eines anderen Audiogeräts verbinden (siehe Seite 11).
- **DOLBY DIGITAL/PCM**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Digitaleingang eines Dolby Digital-Dekoders oder Verstärkers mit eingebautem Dolby Digital-Dekoder mit dem DVD-Player verbinden wollen.
- **STREAM/PCM**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie den Digitaleingang eines Verstärkers mit eingebautem DTS-, Dolby Digital- oder MPEG-Mehrkanal-Dekoder mit dem DVD-Player verbinden wollen (siehe Seite 12).

Audioformate bei digitaler Tonausgabe

<table>
<tr><th rowspan="2">Medientyp</th><th colspan="3">Digitales Audioformat</th></tr>
<tr><th>PCM ONLY</th><th>DOLBY DIGITAL/PCM</th><th>STREAM/ PCM</th></tr>
<tr><td>DVD mit 48/44,1 kHz, 16/20/24 Bit Linear-PCM</td><td colspan="3">48/44,1 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td></tr>
<tr><td>DVD mit 96/88,2 kHz, 16/22/24 Bit Linear-PCM</td><td colspan="3">keine Tonausgabe</td></tr>
<tr><td>DVD mit DTS</td><td colspan="2">48 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td><td>DTS-Bitstream</td></tr>
<tr><td>DVD mit Dolby Digital/Audio-DVD</td><td>48 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td><td colspan="2">Dolby Digital Bitstream</td></tr>
<tr><td>DVD mit MPEG-Mehrkanalton</td><td colspan="2">48 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td><td>MPEG-Bitstream</td></tr>
<tr><td>Audio-CD/Video-CD/SVCD</td><td colspan="3">44,1 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td></tr>
<tr><td>Audio-CD mit DTS</td><td colspan="2">44,1 kHz, 16 Bit, Stereo Linear-PCM</td><td>DTS-Bitstream</td></tr>
<tr><td>CD-R/RW mit MP3</td><td colspan="3">Linear-PCM</td></tr>
</table>

■ DOWN MIX

Um eine Video-DVD mit Mehrkanal-Surroundton ordnungsgemäß wiedergeben zu können, muss diese Einstellung entsprechend des von Ihnen verwendeten Audiosystems vorgenommen werden.

- **DOLBY SURROUND**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Mehrkanal-Surroundklang genießen möchten. Hierzu muss der analoge **AUDIO OUT**-Ausgang des DVD-Players mit einem Surround-Dekoder verbunden sein.
- **STEREO**
  Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie 2-Kanal-Stereoton hören möchten. Hierzu muss der analoge **AUDIO OUT**-Ausgang des DVD-Players mit einem Stereoverstärker/-empfänger oder Stereofernsehgerät verbunden sein. Wählen Sie ebenfalls diese Einstellung, wenn Sie den Surroundklang einer Video-DVD auf einen MD-Recorder oder Kassettendeck überspielen möchten.

■ D. RANGE COMPRESSION

Wenn Sie eine Video-DVD mit Dolby Digital-Ton in mittlerer oder niedriger Lautstärke wiedergeben, können Sie diese Einstellung aktivieren (ON), um auch leise Passagen gut hören zu können.

- **AUTO**
  Der Dynamikumfang der Tonwiedergabe wird komprimiert, sofern es sich nicht um eine CD/DVD mit Dolby Digital-Einkanal- oder Zweikanalton handelt.
- **ON**
  Der Dynamikumfang der Tonwiedergabe wird komprimiert.

■ HDMI AUDIO OUT

Mit dieser Einstellung legen Sie fest, ob der DVD-Player neben dem Videosignal auch das Audiosignal an der HDMI-Schnittstelle ausgibt.



Menü Weitere Einstellungen (OTHERS)

■ RESUME

Mit dieser Einstellung schalten Sie die Resume-Playback-Funktion ein oder aus (siehe Seite 23).

■ ON SCREEN GUIDE (Infoleiste)

Mit dieser Einstellung schalten Sie die Bildschirmsymbole ein oder aus (siehe Seite 20).

■ DivX REGISTRATION

Das Gerät verfügt über einen eigenen Registrierungscode für die DivX-Wiedergabe.
Hier können Sie den Registrierungscode Ihres Geräts überprüfen.

- Aus urheberrechtlichen Gründen wird der im DVD-Player gespeicherte Registrierungscode mit einem neuen Code überschrieben, sobald Sie eine CD/DVD wiedergeben, die unter Verwendung des Registrierungscodes hergestellt wurde.

WICHTIG

Bitte lesen Sie die nachstehende Lizenzvereinbarung sorgfältig durch, bevor sie die Protokollinformationen in diesem Kapitel nutzen. Das Recht, die Protokollinformationen zu nutzen, wird nur unter der Bedingung gewährt, dass Sie der Lizenzvereinbarung zustimmen. Falls Sie der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, dürfen sie die Informationen nicht nutzen. Bitte beachten sie, dass jede Missachtung der Bestimmungen einen Entzug der Nutzungsrechte und/oder Schadensersatzforderungen nach sich ziehen kann.

Lizenzvereinbarung über Protokollinformationen

1. Diese Lizenzvereinbarung mit eingeschränkter Garantie wird für Sie wirksam, sobald Sie mit der Nutzung der Protokollinformationen beginnen.

2. TEAC gewährt Ihnen das Recht, die Protokollinformationen nur zur Entwicklung von Geräten zu nutzen, die über die RS-232C-Schnittstelle Steuersignale mit dem DV-D01U austauschen. Die hiermit gewährte Lizenz gilt nicht ausschließlich und ist nicht übertragbar.

3. Mit Ausnahme und nur bis zum Umfang der in dieser Lizenz ausdrücklich gewährten Rechte impliziert die Bekanntgabe der Protokollinformationen keinerlei Rechtsansprüche hinsichtlich der Protokollinformationen oder des eigentlichen Protokolls. Sie stimmen zu, dass es sich bei diesen Protokollinformationen um ein Schriftwerk handelt, das Eigentum von TEAC ist und nach dem Urheberrecht der Unterzeichnerstaaten des Welturheberrechtsabkommens und/oder der Berner Übereinkunft über den Schutz von Werken der Literatur und Kunst geschützt ist. Sämtliche Rechtsansprüche und Urheberrechte auf diese Protokollinformationen und alle davon erstellten Vervielfältigungen sind das Eigentum von TEAC oder eines Zulieferers von TEAC.

4. Obwohl TEAC den Inhalt dieser Protokollinformationen und das Protokoll sorgfältig geprüft hat, übernimmt TEAC keine Garantie dafür, dass diese Protokollinformationen und das Protokoll für Ihre persönlichen Zwecke geeignet oder frei von Fehlern sind.

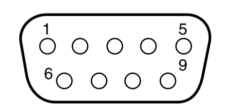
5. Diese Protokollinformationen werden Ihnen unter der Bedingung zur Verfügung gestellt, dass Sie sie auf der Grundlage Ihrer eigenen Kenntnisse und technischen Möglichkeiten anwenden. TEAC ist nicht verpflichtet, Ihre Fragen persönlich zu beantworten.

6. **Unter keinen Umständen haftet TEAC für direkte, konkrete, mittelbare, Neben- oder Folgeschäden jeglicher Art (einschließlich Schäden durch entgangenen Gewinn, Geschäftsausfall, den Verlust geschäftlicher Daten oder anderer Vermögensschäden), die aus der Nutzung oder nicht möglichen Nutzung der Protokollinformationen und/oder des Protokolls entstehen, und zwar auch dann nicht, wenn TEAC von der Möglichkeit solcher Schäden Kenntnis hatte.**

Der DVD-Player ist mit einer seriellen Schnittstelle des Typs RS-232C ausgestattet, über die Fernsteuerungsbefehle empfangen und Statusmeldungen gesendet werden können. Die Befehle erlauben das Ein-/Ausschalten des DVD-Players und ermöglichen den Zugriff auf sämtliche Funktionen der Laufwerkssteuerung und des Menüs.
Vom DVD-Player zurückgegeben werden können Meldungen über den Stand der Laufzeitanzeige, den Typ des eingelegten Mediums sowie Statusmeldungen des Laufwerks. Daneben stehen Befehle zum Aktivieren/Deaktivieren der Bedienelemente auf der Gerätefront oder der Fernbedienung zur Verfügung.

Technische Daten der seriellen Schnittstelle

- 9-poliger Sub-D-Anschluss (Stecker)



Betriebsart	: Asynchron
Übertragungs-geschwindigkeit	: 9600 bps
Befehlsabstand	: >25 ms Für störungsfreien Betrieb muss zwischen der Rückgabe einer Befehls-bestätigung und dem Empfang eines neuen Befehls eine Zeitspanne von mindestens 25 ms liegen.
Wortlänge	: 8 Bit
Parität	: keine
Stop-Bit	: 1 Bit
Übertragungsbit	: LSB zuerst

Pin	Signal	Beschreibung	Signalfluss
2	RxD	Daten empfangen	DVD-Player ← **Externes Gerät**
3	TxD	Daten senden	DVD-Player → **Externes Gerät**
5	GND	Masse	

Befehle für die Fernsteuerung

Befehlsstruktur

Beispiel: Befehl PLAY

Befehls-vorsatz		Anweisungs-code			Befehl/Status	Parameter-codes								Prüfsumme		Endbyte
Byte		1st	2nd	3rd	4th	5th	6th	7th	8th	9th	10th	11th	12th			
☻	>	P	L	Y	c	F	W	D	SP	SP	SP	SP	SP	1	7	♥
02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	46h	57h	44h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	37h	03h

Prüfsummenbereich

Befehlsvorsatz
Alle vom DVD-Player verstandenen Befehlsstrings beginnen mit dem Startbyte „02h" und dem Kopfbyte „3Eh".

Anweisungscode
Jeder Befehl enthält einen aus 3 Bytes bestehenden Anweisungscode. Die verschiedenen Anweisungscodes finden Sie auf den folgenden Seiten. Der Code für die Wiedergabe lautet beispielsweise PLY (Großbuchstaben).

Befehls-/Statusbyte
Dieses Byte teilt dem Gerät mit, ob es sich bei der gesendeten Anweisung um einen Befehl oder eine Statusabfrage handelt. Ein kleines „c" (63h) steht für einen Befehl, ein kleines „s" (73h) für eine Statusabfrage.

Parametercodes
Acht Bytes sind für die Parameter des Befehls/der Statusabfrage reserviert. Wenn die Statusabfrage nicht alle acht Bytes ausfüllt (was meistens der Fall ist), werden die nicht benötigten mit Leerstellen aufgefüllt (20h). Im obigen Beispiel steht FWD für Wiedergabe vorwärts mit normaler (einfacher) Geschwindigkeit.

Prüfsumme
Die Prüfsumme wird aus den Werten zwischen dem „>" des Befehlsvorsatzes und dem letzten Byte des Parametercodes errechnet. Die beiden letzten Stellen der hexadezimalen Summe erscheinen als ASCII-Wert im Prüfsummenbereich. Im obigen Beispiel errechnet sich die Prüfsumme wie folgt: 3E + 50 + 4C + 59 + 63 + 46 + 57 + 44 + 20 + 20 + 20 + 20 + 20 = 317
Die beiden letzten Stellen, „17", werden als Prüfsumme im ASCII-Format angezeigt.

Endbyte
Diese Stelle kennzeichnet mit dem Byte „03h" das Ende des Strings.

■ Die Anweisungen im Überblick

Laufwerkssteuerung (siehe Seite 34)

Anweisungscode (die ersten drei Bytes)			Beschreibung
1.	2.	3.	
P	L	Y	Anweisung Wiedergabe/Pause/Zeitlupe/Suchlauf
S	T	P	Anweisung Laufwerk stoppen
S	K	P	Anweisung Kapitel/Track überspringen
M	E	D	Anweisung Lade öffnen/schließen
P	O	W	Anweisung Stromversorgung ein/aus

Menünavigation (siehe Seite 35)

Anweisungscode (die ersten drei Bytes)			Beschreibung
1.	2.	3.	
M	N	U	Anweisung Menü aufrufen
N	A	V	Anweisung Menünavigation (Cursortasten, ENTER usw.)
R	C	U	Fernbedienung

Statusinformationen (siehe Seite 37)

Anweisungscode (die ersten drei Bytes)			Beschreibung
1.	2.	3.	
M	O	D	Statusabfrage DVD-Player
D	S	C	Abfrage CD-/DVD-Informationen
S	P	D	Abfrage Wiedergabegeschwindigkeit (Videomaterial)
I	N	F	Abfrage Laufzeitanzeige (verstrichene Spielzeit usw.)

Fortgeschrittene Funktionen (siehe Seite 40)

Anweisungscode (die ersten drei Bytes)			Beschreibung
1.	2.	3.	
P	S	W	Bedienelemente auf Gerätefront aktivieren/deaktivieren
I	R	D	Fernbedienung aktivieren/deaktivieren
S	E	T	Grundeinstellungen definieren
I	N	I	DVD-Player initialisieren

Befehle zur Laufwerkssteuerung

Diese einfachen Befehle wirken sich genauso aus wie die entsprechenden Funktionen der mitgelieferten Fernbedienung.

Hinweis

- Wenn das Laufwerk auf Pause geschaltet ist und Sie senden einen weiteren Pause-Befehl, schaltet der DVD-Player einen Videoframe weiter. Wenn mehrere Pause-Befehle in rascher Folge empfangen werden, startet der DVD-Player die Zeitlupenwiedergabe. (Diese doppelte Funktion gilt nur für Medien mit Videomaterial.)

Wiedergabe	☻	>	P	L	Y	c	F	W	D	SP	SP	SP	SP	SP	1	7	♥
	02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	46h	57h	44h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	37h	03h
Stop	☻	>	S	T	P	c	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	9	8	♥
	02h	3Eh	53h	54h	50h	63h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	39h	38h	03h
Pause - *Wenn Pause bereits aktiv: frameweise vorwärts (mehrfach = Zeitlupe)*	☻	>	P	L	Y	c	P	A	U	SP	SP	SP	SP	SP	1	C	♥
	02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	50h	41h	55h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	43h	03h
Schneller Vorlauf	☻	>	P	L	Y	c	F	F	W	SP	SP	SP	SP	SP	1	9	♥
	02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	46h	46h	57h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	39h	03h
Schneller Rücklauf	☻	>	P	L	Y	c	F	B	W	SP	SP	SP	SP	SP	1	5	♥
	02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	46h	42h	57h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	35h	03h
Zum Anfang des aktuellen Tracks/Kapitels springen	☻	>	S	K	P	c	S	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	2	♥
	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	53h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	32h	03h
Zum ersten Kapitel des aktuellen Titels (DVDs) springen **Zum ersten Track (Audio- und Video-CDs) springen**	☻	>	S	K	P	c	T	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	3	♥
	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	54h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	33h	03h
Nächster Track/nächstes Kapitel	☻	>	S	K	P	c	N	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	B	D	♥
	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	4Eh	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	42h	44h	03h
Vorheriger Track/vorheriges Kapitel	☻	>	S	K	P	c	P	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	B	F	♥
	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	50h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	42h	46h	03h
Zeitlupe	☻	>	P	L	Y	c	S	L	W	SP	SP	SP	SP	SP	2	C	♥
	02h	3Eh	50h	4Ch	59h	63h	53h	4Ch	57h	20h	20h	20h	20h	20h	32h	43h	03h

■ Zu einer bestimmten Track-/Kapitelnummer springen

Dieser Befehl verwendet vor der Track-/Kapitelnummer im Parametercode ein großes „G“ (47h).

							Track/Kapitel #								*Prüfsumme*		
Zu Track/Kapitel springen	☻	>	S	K	P	c	G	0	1	2	SP	SP	SP	SP	E	9	♥
(Z. B.: Track/Kapitel 12)	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	47h	30h	31h	32h	20h	20h	20h	20h	45h	39h	03h

Um zu einem bestimmten Kapitel einer DVD zu springen, setzen Sie das 6. bis 8. Byte auf die entsprechende Kapitelnummer. Bei Audio- und Video-CDs setzen Sie das 7. und 8. Byte auf die entsprechende Tracknummer und das 6. Byte auf den Wert „0“.
Ermitteln Sie dann die Prüfsumme.

■ Zu einer bestimmten Titelnummer springen

Bei DVDs, die mehrere Titel enthalten, können Sie mithilfe dieses Befehls direkt auf jeden Titel zugreifen. Dieser Befehl ist ähnlich aufgebaut wie der Befehl zum Ansteuern eines bestimmten Tracks oder Kapitels, mit Ausnahme des kleinen „g“ (67h) im Parametercode.

							Titelnummer										
Zu Titel springen	☻	>	S	K	P	c	g	0	0	3	SP	SP	SP	SP	0	9	♥
(Z. B.: Titel 3)	02h	3Eh	53h	4Bh	50h	63h	67h	30h	30h	33h	20h	20h	20h	20h	30h	39h	03h

Um zu einem bestimmten Titel auf der DVD zu springen, setzen Sie das 7. und 8. Byte auf die entsprechende Titelnummer und das 6. Byte auf „0“. Ermitteln Sie dann die Prüfsumme.

■ Die Lade öffnen und schließen

Dieser Befehl öffnet und schließt die Lade. Wenn Sie vor dem Senden dieses Befehls wissen wollen, ob die Lade geöffnet oder geschlossen ist, nutzen Sie die Statusabfrage „MOD“.

Prüfsumme

Lade öffnen/schließen	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	E 45h	D 44h	c 63h	E 45h	J 4Ah	C 43h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	E 45h	9 39h	♥ 03h
Lade öffnen	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	E 45h	D 44h	c 63h	O 4Fh	P 50h	N 4Eh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	4 34h	♥ 03h
Lade schließen	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	E 45h	D 44h	c 63h	C 43h	L 4Ch	S 53h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	F 46h	9 39h	♥ 03h

■ Stromversorgung ein/Standby

Für das Einschalten des Geräts und um es in Standby zu versetzen gibt es getrennte Befehle. Wenn es ausgeschaltet ist, antwortet es auf eine „MOD“-Statusabfrage.

Stromversorgung ein	☻ 02h	> 3Eh	P 50h	O 4Fh	W 57h	c 63h	O 4Fh	N 4Eh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	F 46h	4 34h	♥ 03h
Standby	☻ 02h	> 3Eh	P 50h	O 4Fh	W 57h	c 63h	O 4Fh	F 46h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	E 45h	C 43h	♥ 03h

Befehle für die Menünavigation

■ Das Menü aufrufen

Mithilfe des MNU-Befehls können Sie entweder das Titel- oder das Hauptmenü einer DVD aufrufen. Der Befehl funktioniert jedoch nicht mit jeder DVD.

Titelmenü	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	N 4Eh	U 55h	c 63h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	C 43h	5 35h	♥ 03h
Stammverzeichnis-Menü	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	N 4Eh	U 55h	c 63h	R 52h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	C 43h	3 33h	♥ 03h

■ Tasten für die Menünavigation

Diese Befehle entsprechen den normalen Navigationstasten und wirken sich genauso aus wie die entsprechenden Tasten der Fernbedienung.

Cursor Left	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	L 4Ch	F 46h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	C 43h	♥ 03h
Cursor Right	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	R 52h	I 49h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	5 35h	♥ 03h
Cursor Up	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	U 55h	P 50h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	E 45h	B 42h	♥ 03h
Cursor Down	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	D 44h	W 57h	N 4Eh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	F 46h	♥ 03h
Enter/Select	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	E 45h	N 4Eh	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	D 44h	♥ 03h
Return	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	R 52h	T 54h	N 4Eh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	A 41h	♥ 03h
Previous	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	P 50h	R 52h	E 45h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	D 44h	♥ 03h
Next	☻ 02h	> 3Eh	N 4Eh	A 41h	V 56h	c 63h	N 4Eh	X 58h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	2 32h	0 30h	♥ 03h

■ Tasten der Fernbedienung

Diese Funktionen entsprechen denen der Fernbedienung.

Title/Group	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	T 54h	T 54h	L 4Ch	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	F 46h	♥ 03h
Display	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	D 44h	S 53h	P 50h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	2 32h	♥ 03h
Repeat	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	R 52h	P 50h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	2 32h	1 31h	♥ 03h
Subtitle	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	S 53h	U 55h	B 42h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	5 35h	♥ 03h
Audio/Fs Rate	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	A 41h	U 55h	D 44h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	5 35h	♥ 03h
FVPP	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	V 56h	F 46h	P 50h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	7 37h	♥ 03h
Angle	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	A 41h	N 4Eh	G 47h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	1 31h	♥ 03h
Zoom	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	Z 5Ah	O 4Fh	M 4Dh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	2 32h	1 31h	♥ 03h
Instant Replay	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	I 49h	P 50h	L 4Ch	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	0 30h	♥ 03h
Dimmer	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	D 44h	I 49h	M 4Dh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	5 35h	♥ 03h
Cancel	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	C 43h	A 41h	N 4Eh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	F 46h	D 44h	♥ 03h
Page	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	P 50h	A 41h	G 47h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	3 33h	♥ 03h
Play Mode	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	P 50h	M 4Dh	D 44h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	0 30h	C 43h	♥ 03h
On-screen	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	O 4Fh	S 53h	D 44h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	1 31h	♥ 03h
Set Up	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	S 53h	E 45h	T 54h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	7 37h	♥ 03h
Progressive Scan	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	P 50h	R 52h	O 4Fh	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	1 31h	C 43h	♥ 03h
Zifferntasten[*1] *(Z. B.: 9 eingeben)*	☻ 02h	> 3Eh	R 52h	C 43h	U 55h	c 63h	N 4Eh	U 55h	M 4Dh	0 30h	0 30h	9 39h	SP 20h	SP 20h	5 35h	4 34h	♥ 03h

*1 Für den Befehl „Zifferntasten“ können Sie Zahlen von „0“ bis „010“ senden. Setzen Sie einfach das 9. und das 10. Byte auf die gewünschte Nummer und das 8. Byte auf „0“. Ermitteln Sie dann die Prüfsumme.

Anweisungen zur Statusabfrage

■ Statusabfrage MOD

Diese Anweisung dient zum Abfragen bestimmter Informationen wie Gerätestatus (ein/aus), Status der Lade und Art des eingelegten Mediums.

MOD Status Request	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	O 4Fh	D 44h	c 63h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	8 38h	1 31h	♥ 03h

■ Rückmeldung auf eine MOD-Abfrage

Die Antwort auf die MOD-Statusabfrage enthält im Wesentlichen zwei Parameter-Bytes, die den Laufwerksstatus und das Medienformat wiedergeben. Die möglichen Codes sind aus den unten stehenden Tabellen zu ersehen.

							TRANSPORT STATUS	*DISC FORMAT*									
Video DVD in Play *(Reply to "mod")*	☻ 02h	> 3Eh	M 4Dh	O 4Fh	D 44h	s 73h	: 3Ah	4 34h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	B 42h	F 46h	♥ 03h

Status des Laufwerks

ASCII	Hexadezimal	Beschreibung
SP	20h	Stromversorgung aus
1	31h	Keine CD/DVD eingelegt
2	32h	Lade geöffnet
3	33h	Lade wird geöffnet
4	34h	Lade wird geschlossen
5	35h	CD/DVD wird eingelesen
6	36h	DVD-Menüs
7	37h	Laufwerk gestoppt
9	39h	Suchlauf
:	3Ah	Wiedergabe
;	3Bh	Pause
<	3Ch	Standbildwiedergabe
=	3Dh	Scan
>	3Eh	Zeitlupenwiedergabe

Medienformat

ASCII	Hexadezimal	Beschreibung
0	30h	Kein Medium eingelegt
1	31h	Unbekanntes Format
3	33h	Audio-DVD
4	34h	Video-DVD
5	35h	Super-Video-CD
6	36h	Video-CD
7	37h	Audio-CD
9	39h	MP3-/JPEG-CD
A	41h	DVD-VR

■ DSC-Statusabfrage

Auf eine DSC-Statusabfrage gibt das Gerät lediglich die Art des eingelegten Mediums zurück. Dieselbe Information lässt sich auch mithilfe der MOD-Abfrage erhalten.

DSC-Statusabfrage	☻	>	D	S	C	c	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	7	B	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	63h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	37h	42h	03h

■ Rückmeldung auf eine DSC-Abfrage

Video DVD	☻	>	D	S	C	s	V	i	d	SP	SP	SP	SP	SP	4	E	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	56h	69h	64h	20h	20h	20h	20h	20h	34h	45h	03h
Audio DVD	☻	>	D	S	C	s	A	u	d	SP	SP	SP	SP	SP	4	5	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	41h	75h	64h	20h	20h	20h	20h	20h	34h	35h	03h
Video CD	☻	>	D	S	C	s	V	C	D	SP	SP	SP	SP	SP	0	8	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	56h	43h	44h	20h	20h	20h	20h	20h	30h	38h	03h
Audio CD	☻	>	D	S	C	s	C	D	A	SP	SP	SP	SP	SP	F	3	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	43h	44h	41h	20h	20h	20h	20h	20h	46h	33h	03h
Super Video CD	☻	>	D	S	C	s	S	V	C	SP	SP	SP	SP	SP	1	7	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	53h	56h	43h	20h	20h	20h	20h	20h	31h	37h	03h
MP3/JPEG	☻	>	D	S	C	s	F	I	L	SP	SP	SP	SP	SP	0	6	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	46h	49h	4Ch	20h	20h	20h	20h	20h	30h	36h	03h
Keine	☻	>	D	S	C	s	U	N	K	SP	SP	SP	SP	SP	1	9	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	55h	4Eh	4Bh	20h	20h	20h	20h	20h	31h	39h	03h
Unbekannt	☻	>	D	S	C	s	N	O	N	SP	SP	SP	SP	SP	1	6	♥
	02h	3Eh	44h	53h	43h	73h	4Eh	4Fh	4Eh	20h	20h	20h	20h	20h	31h	36h	03h

■ SPD-Statusabfrage

Auf eine SPD-Statusabfrage gibt das Gerät die aktuelle Wiedergabegeschwindigkeit zurück. Daneben enthält die Meldung Informationen zum Status des Laufwerks (Pause, Wiedergabe oder Stopp).

SPD-Statusabfrage	☻	>	S	P	D	c	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	8	8	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	63h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	38h	38h	03h

■ Rückmeldung auf eine SPD-Statusabfrage

Stop-Status	☻	>	S	P	D	s	S	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	B	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	73h	53h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	42h	03h
Pause-Status	☻	>	S	P	D	s	P	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	8	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	73h	50h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	38h	03h
Wiedergabe-Status (Normal 1x)	☻	>	S	P	D	s	N	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	6	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	73h	4Eh	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	36h	03h
	☻	>	S	P	D	s	F	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	B	E	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	73h	46h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	42h	45h	03h
	☻	>	S	P	D	s	B	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	B	A	♥
	02h	3Eh	53h	50h	44h	73h	42h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	42h	41h	03h

■ INF-Statusabfragen und Rückmeldungen

Mithilfe der INF-Anweisungen werden verschiedene Informationen zum eingelegten Medium abgefragt. Die Abfragen und Rückmeldungen sind bei CDs und DVDs unterschiedlich.

Befehlsstruktur für Audio- und Video-CDs

Beachten Sie, dass das erste Parameter-Byte (nach dem „c“ oder „s“ des Befehls-/Status-Bytes) bei der Abfrage von CD-Statusinformationen ein Kleinbuchstabe ist.

Abfrage erster/letzter Track	☻	>	I	N	F	c	n	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	C	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	6Eh	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	43h	03h
Antwort *(01 und 23)*	☻	>	I	N	F	s	n	0	1	2	3	SP	SP	SP	2	2	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	6Eh	30h	31h	32h	33h	20h	20h	20h	32h	32h	03h
								erster		*letzter*							

Abfrage Gesamtlaufzeit des Mediums	☻	>	I	N	F	c	t	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	D	2	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	74h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	44h	32h	03h
Antwort *(72min, 48sec, 13fr)*	☻	>	I	N	F	s	t	7	2	4	8	1	3	SP	5	B	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	74h	37h	32h	34h	38h	31h	33h	20h	35h	42h	03h
								Minuten		*Sek.*		*Frames*					

Abfrage aktueller Track und Index	☻	>	I	N	F	c	i	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	7	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	69h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	37h	03h
Antwort *(track 23, index 01)*	☻	>	I	N	F	s	i	2	3	0	1	SP	SP	SP	1	D	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	69h	32h	33h	30h	31h	20h	20h	20h	31h	44h	03h
								Track		*Index*							

Abfrage verstrichene Zeit, aktueller Track	☻	>	I	N	F	c	p	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	C	E	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	70h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	43h	45h	03h
Antwort *(03min, 12sec, 13fr)*	☻	>	I	N	F	s	p	0	3	1	2	1	3	SP	4	8	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	70h	30h	33h	31h	32h	31h	33h	20h	34h	38h	03h
								Minuten		*Sek.*		*Frames*					

Befehlsstruktur für Video-DVDs

Beachten Sie, dass das erste Parameter-Byte (nach dem „c“ oder „s“ des Befehls-/Status-Bytes) bei der Abfrage von DVD-Statusinformationen ein Großbuchstabe ist.

Abfrage Gesamtzahl der Titel	☻	>	I	N	F	c	L	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	A	A	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	4Ch	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	41h	41h	03h
Antwort *(2 Titles)*	☻	>	I	N	F	s	L	0	2	SP	SP	SP	SP	SP	D	C	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	4Ch	30h	32h	20h	20h	20h	20h	20h	44h	43h	03h
								Anzahl der Titel									

Abfrage verstrichene Zeit, aktueller Titel	☻	>	I	N	F	c	M	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	A	B	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	4Dh	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	41h	42h	03h
Antwort *(1hr, 15min, 23sec)*	☻	>	I	N	F	s	M	1	1	5	2	3	SP	SP	1	7	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	4Dh	31h	31h	35h	32h	33h	20h	20h	31h	37h	03h
								Std.	*Min.*		*Sek.*						

Abfrage aktueller Titel, aktuelles Kapitel	☻	>	I	N	F	c	H	SP	SP	SP	SP	SP	SP	SP	A	6	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	63h	48h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	20h	41h	36h	03h
Antwort *(Title 1, Chapter 23)*	☻	>	I	N	F	s	H	0	1	SP	2	3	SP	SP	0	C	♥
	02h	3Eh	49h	4Eh	46h	73h	48h	30h	31h	20h	32h	33h	20h	20h	30h	43h	03h
								Titel		*Kapitel*							

Anweisungen für fortgeschrittene Funktionen

■ Bedienelemente der Gerätefront oder der Fernbedienung aktivieren/deaktivieren

Mithilfe der Befehle PSW und IRD lassen sich die Bedienelemente der Gerätefront oder der Fernbedienung deaktivieren, falls Sie den DVD-Player in einer automatisierten Installation einsetzen wollen. Die Bedienelemente bleiben so lange deaktiviert, bis Sie das Gerät ausschalten oder sie mithilfe des entsprechenden Befehls wieder aktivieren. Daneben können Sie den Zustand der Bedienelemente auch mithilfe des INI-Befehls auf die Grundeinstellung zurücksetzen (aktiviert).

Gerätefront deaktivieren	☻ 02h	> 3Eh	P 50h	S 53h	W 57h	c 63h	D 44h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	B 42h	F 46h	♥ 03h
Gerätefront aktivieren	☻ 02h	> 3Eh	P 50h	S 53h	W 57h	c 63h	A 41h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	B 42h	C 43h	♥ 03h
Fernbedienung deaktivieren	☻ 02h	> 3Eh	I 49h	R 52h	D 44h	c 63h	D 44h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	A 41h	4 34h	♥ 03h
Fernbedienung aktivieren	☻ 02h	> 3Eh	I 49h	R 52h	D 44h	c 63h	A 41h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	A 41h	1 31h	♥ 03h

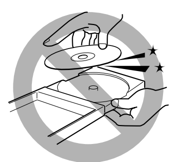
■ Das Gerät zurücksetzen

Mithilfe der Befehle SET und INI können Sie das Gerät auf die Grundeinstellungen zurücksetzen. Den SET-Befehl sollten Sie nur unmittelbar nach dem Einschalten des DVD-Players verwenden. Durch den INI-Befehl wird das Gerät initialisiert und auf die mithilfe des SET-Befehls zuletzt eingelesenen Einstellungen zurückgesetzt. Während dieses Vorgangs dürfen für mindestens 500 ms keine anderen Befehle gesendet werden. Auf die Befehle SET und INI gibt der DVD-Player keine Rückmeldung zurück.

Werkseinstellungen wiederherstellen	☻ 02h	> 3Eh	S 53h	E 45h	T 54h	c 63h	0 30h	0 30h	8 38h	e 65h	SP 20h	SP 20h	0 30h	8 38h	3 33h	2 32h	♥ 03h
RS-232-Steuerung zurücksetzen	☻ 02h	> 3Eh	I 49h	N 4Eh	I 49h	c 63h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	SP 20h	8 38h	1 31h	♥ 03h

Wartung und Pflege

■ Was Sie beim Umgang mit CDs und DVDs beachten müssen



- Um eine CD/DVD aus ihrer Box zu nehmen, drücken Sie den Halter in der Mitte herunter und heben die CD/DVD vorsichtig heraus, wobei Sie sie am Rand anfassen.
- Berühren Sie nicht die glänzende Oberfläche der CD/DVD, und biegen Sie sie nicht durch.
- Um Verformungen zu vermeiden, legen Sie die CD/DVD nach Gebrauch wieder in ihre Hülle zurück.

- Achten Sie darauf, dass Sie die CD/DVD beim Einlegen in die Hülle nicht zerkratzen.
- Setzen Sie die CD/DVD keiner direkten Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und keinen extremen Temperaturen aus.

Eine CD/DVD reinigen

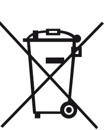
Wischen Sie die CD/DVD mit einem weichen Tuch in einer geraden Linie von der Mitte zum Rand hin ab.

- **Zum Reinigen einer CD/DVD niemals Lösungsmittel wie Schallplattenreiniger, Sprays, Verdünner oder Reinigungsbenzin verwenden.**

■ Den DVD-Player reinigen

- Verschmutzungen auf dem Gerät wischen Sie mit einem weichen Tuch ab. Bei starken Verunreinigungen wischen Sie die Oberfläche mit einem in wasserlöslichem Neutralreiniger getränkten und gründlich ausgewrungenen Tuch ab. Reiben Sie sie anschließend mit einem trockenen Tuch ab.
- Um eine Beschädigung des Gehäuses, ein Ablösen der Lackierung usw. zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Punkte:
  – NICHT mit einem grobfaserigen Tuch abreiben.
  – NICHT mit Gewalt abreiben.
  – NICHT mit Verdünner oder Reinigungsbenzin abreiben.
  – NICHT mit flüchtigen Substanzen wie Insektiziden in Kontakt bringen.
  – NICHT für längere Zeit mit Gummi oder Kunststoff in Kontakt bringen.

Angaben zur Umweltverträglichkeit



- Dieses Produkt besteht aus Materialien, die wiederverwertet und wiederverwendet werden können, wenn es von einem Fachbetrieb zerlegt wird. Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften in Bezug auf die Entsorgung von Verpackungsmaterial, verbrauchten Batterien und alten Geräten.
- Das Gerät verbraucht eine geringe Menge Strom, wenn sich der Netzschalter (**STAND BY/ON**) in Stellung **STAND BY** befindet.
- Um Strom zu sparen, trennen Sie das Gerät vollständig vom Stromnetz (Stecker ziehen).

Problembehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Netzkabel ist nicht richtig angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist (siehe Seite 12).
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind entleert.	Ersetzen Sie die Batterien (siehe Seite 10).
	Der Infrarotsensor ist direktem Sonnenlicht ausgesetzt.	Schützen Sie den Infrarotsensor vor direktem Sonnenlicht.
Das Einlesen einer CD/DVD dauert unverhältnismäßig lange.	Die CD/DVD ist verschmutzt.	Säubern Sie die CD wie unter „Wartung und Pflege“ weiter oben beschrieben.
Es erfolgt keine Tonausgabe.	Das Audiokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
Bei der Wiedergabe einer DVD, die ein Linear-PCM-Audiosignal mit hoher Abtastrate enthält (88,2 kHz oder höher), erfolgt an der **DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Buchse keine Tonausgabe.	Ein solches Audiosignal ist nicht mit der **DIGITAL OUT (OPTICAL)**-Buchse des Geräts kompatibel.	Nutzen Sie für die Wiedergabe solcher DVDs die analoge **AUDIO OUT**-Buchse.
Auf dem Fernsehgerät erscheint kein Bild.	Das Videokabel ist nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Kabel ordnungsgemäß an (siehe Seite 11).
	Eine CD/DVD oder Datei lässt sich nicht wiedergeben.	Vergewissern Sie sich, dass der Typ der eingelegten CD/DVD unterstützt wird (siehe Seiten 7 und 8).
Auf dem Fernsehgerät erscheint kein Bild, das Bild ist unscharf oder zweigeteilt.	Als Abtastmodus wurde „576p“ gewählt, obwohl das Fernsehgerät kein Vollbildverfahren unterstützt (wie bei herkömmlichen Fernsehgeräten).	Wählen Sie als Abtastmodus „576i“ (siehe Seite 14).
Die Bild- und Tonwiedergabe ist gestört.	Die CD/DVD ist verkratzt oder verschmutzt.	Säubern Sie die CD/DVD.
	Zwischen dem DVD-Player und dem Fernsehgerät ist ein Videorekorder angeschlossen.	Schließen Sie das Fernsehgerät direkt an den DVD-Player an (siehe Seite 11).
Das Bild passt nicht auf den Bildschirm.	Es ist nicht der richtige Bildschirmtyp eingestellt.	Nehmen Sie unter „MONITOR TYPE“ die richtige Einstellung vor (siehe Seite 30).
Auf dem Fernsehgerät erscheint kein Bild, oder es wird kein Ton über das HDMI-Kabel übertragen.	Das Video- oder Audioformat der CD/DVD ist nicht mit dem DVD-Player oder dem Fernsehgerät kompatibel.	Überprüfen Sie das Format des Video- oder Audiosignals, und vergewissern Sie sich, dass es mit dem DVD-Player oder dem Fernsehgerät kompatibel ist.
	Es ist kein HDCP-kompatibles Fernsehgerät angeschlossen.	Schließen Sie ein HDCP-kompatibles Fernsehgerät an (siehe Seite 11).
	Der DVD-Player erkennt das mittels HDMI-Kabel angeschlossene Fernsehgerät nicht.	Trennen Sie die Kabelverbindung, und stellen Sie sie erneut her.
	Sie verwenden ein HDMI-Kabel, das länger als 5 Meter ist.	Verwenden Sie für einen störungsfreien Betrieb und optimale Bildqualität ein HDMI-Kabel mit einer Länge von weniger als 5 Metern.
Bei einem an der HDMI-Schnittstelle angeschlossenen Fernsehgerät kommt es zu einer verzerrten Bilddarstellung.	Bei manchen CDs/DVDs führt die Verwendung der HDMI-Schnittstelle zu falschen Bildproportionen.	Schließen Sie das Fernsehgerät an die Component-Video-, S-Video- oder Composite-Video-Buchse an (siehe Seite 11). Wählen Sie anschließend als Abtastmodus „480p“ (siehe Seite 14).

Falls Probleme auftreten, die oben nicht aufgeführt sind, oder bei sonstigen Funktionsstörungen des DVD-Players können Sie auch versuchen, das Gerät aus- und wieder einzuschalten.

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung	230 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme	11 W (Betrieb), 0,6 W (Standby)
Abmessungen (B x H x T)	482 mm x 51 mm x 269 mm
Gewicht	2,6 kg

Audiodaten

Analogausgang	–8 dB/1 kOhm
Digitalausgang* (Optisch)	–21 dBm bis –15 dBm (660 nm ±30 nm)

* Entsprechend Linear-PCM, Dolby Digital und DTS Digital Surround (Abtastraten 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz)

Videodaten

Videosystem	PAL
Horizontale Auflösung	500 Zeilen
Fremdspannungsabstand	64 dB
Video-Ausgangspegel	
Composite	1,0 V_{pp} / 75 Ohm
S-Video-Y	1,0 V_{pp} / 75 Ohm
S-Video-C	0,286 V_{pp} / 75 Ohm
Component-Y	1,0 V_{pp} / 75 Ohm
Component-P_B/P_R	0,7 V_{pp} / 75 Ohm

HDMI-Schnittstelle

Format	HDMI (Version 1.0)

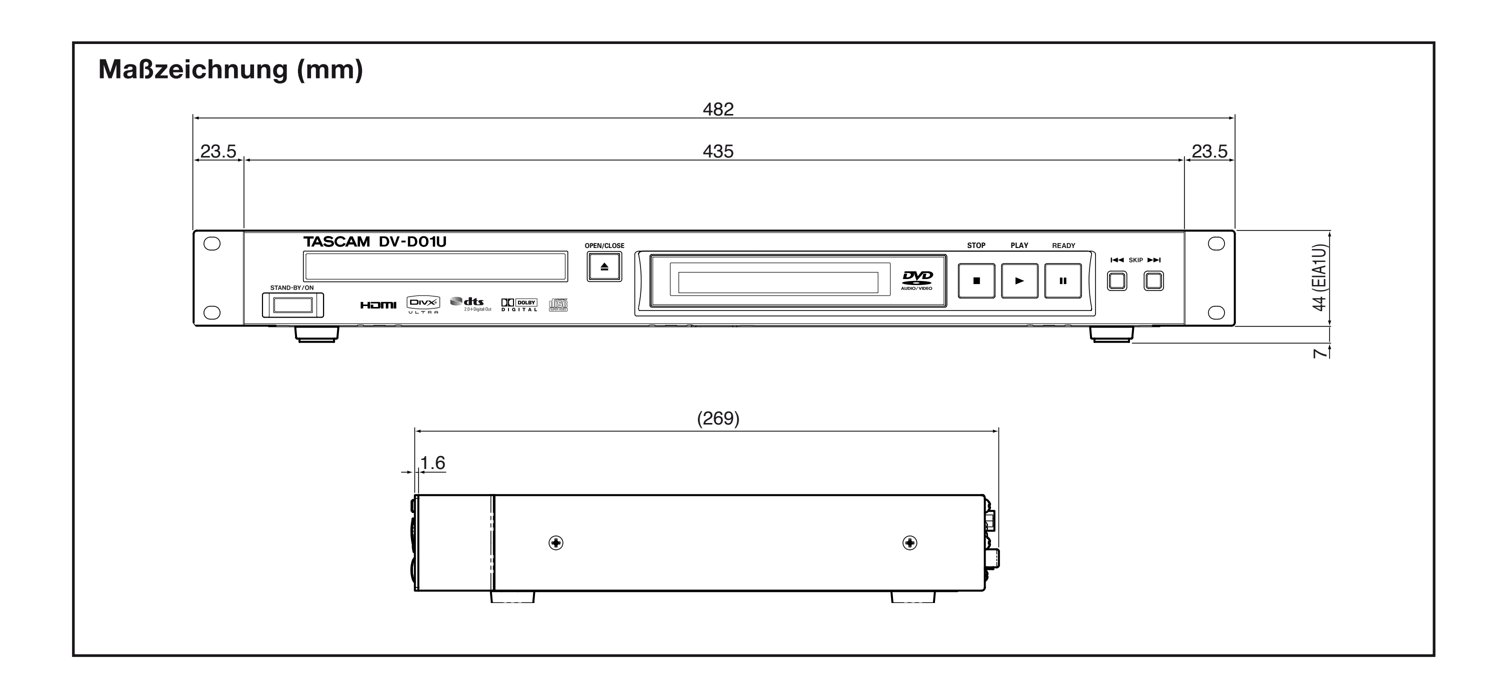
RS-232C-Schnittstelle

Format	Seriell, Sub-D, 9-polig

- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC.
- HDCP steht für „High-Bandwidth Digital Content Protection“ und ist eine von Digital Content Protection, LLC., lizenzierte hochzuverlässige Kopierschutztechnologie.

Änderungen an Konstruktion und technischen Daten vorbehalten.

Maßzeichnung (mm)





DV-D01U

TEAC CORPORATION
Phone: +81-422-52-5082 www.tascam.com
3-7-3, Nakacho, Musashino-shi, Tokyo 180-8550, Japan

TEAC AMERICA, INC.
Phone: +1-323-726-0303 www.tascam.com
7733 Telegraph Road, Montebello, California 90640

TEAC CANADA LTD.
Phone: +1905-890-8008 Facsimile: +1905-890-9888 www.tascam.com
5939 Wallace Street, Mississauga, Ontario L4Z 1Z8, Canada

TEAC MEXICO, S.A. De C.V
Phone: +52-555-581-5500 www.tascam.com
Campesinos Nº. 184, Colonía Granjes Esmeralda, Delegacion Iztapalapa, CP 09810 Mexico DF

TEAC UK LIMITED
Phone: +44-8451-302511 www.tascam.co.uk
Unit 19 & 20, The Courtyards, Hatters Lane, Watford, Hertfordshire WD18 8TE, U.K.

TEAC EUROPE GmbH
Phone: +49-611-71580 www.tascam.de
Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Germany

0207MNH-SW-OT
Printed in Malaysia